



# XC6-BENUTZERHANDBUCH





# Inhalt

---

---

## **Willkommen** **13**

---

Über Ihren Computer .....	14
Paketinhalt .....	15
Optionales Zubehör .....	15
Xplore kontaktieren – Service und Fragen .....	17

## **1 Erste Schritte** **19**

---

Frontansicht .....	19
Rückansicht .....	21
Ansicht von links .....	22
Ansicht von rechts .....	23
Ansicht von unten .....	24
Draufsicht .....	25
LED-Anzeigen .....	26
Kurzanleitung .....	29
Anwendung, Windows und Abkürzungstasten .....	29

## **2 Verwendung des Tablet-PC** **33**

---

Einschalten des Computers .....	33
Ausschalten des Computers .....	34
Verwenden der Reset-Taste .....	35
Anhalten und Fortsetzen des Betriebs .....	36
Anhalten des Betriebs .....	37
Betrieb fortsetzen .....	38

Verwenden des Stifts . . . . .	39
Verwenden des Digitizers für die Mausfunktionen . . . . .	40
Ändern der Doppelklick-Geschwindigkeit des Stifts . . . . .	40
Positionieren des Stifts und der Halterung . . . . .	41
Verwenden des Fingerabdrucklesers . . . . .	43
Ändern der Bildschirmausrichtung . . . . .	44
Regeln der Bildschirmhelligkeit . . . . .	45
Aktivieren der automatischen Hintergrundbeleuchtungsregelung . . . . .	46
Optimierung der Bildschirmeinstellungen für die Verwendung im Außenbereich . . . . .	46
Andocken des Tablet-PCs . . . . .	47
Anschließen von Geräten . . . . .	48
Anschluss an ein lokales Netzwerk . . . . .	48
Anschluss USB-kompatibler Geräte . . . . .	48
Anschluss eines externen Mikrofons, eines Kopfhörers oder von Lautsprechern . . . . .	49
Einstellen der Mikrofonlautstärke . . . . .	49
Kopfhörer-oder Lautsprecherlautstärke regeln . . . . .	49
Monitor oder Projektionsleinwand (optional) . . . . .	50
Aktivieren des Monitors oder der Projektionsleinwand . . . . .	50
Anschluss eines Geräts an die serielle Schnittstelle (Standard) . . . . .	51
Anschluss eines XPL-Erweiterungsmoduls . . . . .	51
Verwenden des Akkus . . . . .	52
Laden des Akkupacks . . . . .	52
Wenn Sie kein externes Akkuladegerät haben . . . . .	52
Wenn Sie ein externes Akkuladegerät haben . . . . .	53
Entfernen und Installieren des Akkus . . . . .	53
Entfernen des Akkus . . . . .	53
Installation des Akkus . . . . .	55
Entsorgung von Akkus . . . . .	55

Verwendung der Energieverwaltung . . . . .	56
Anzeige der Energieoptionen . . . . .	56
Überprüfung des Akkuladezustands . . . . .	56
Auswahl eines Energiesparplans . . . . .	57
Auswählen der Energieoptionen . . . . .	58
Optionen der Taste Netz Ein/Aus, Hintergrundbeleuchtung Ein/Aus, Energiesparmodus/Fortsetzen . . . . .	59
Tipps dazu, wie Sie den Akku schonen können. . . . .	60
Zugriff auf die SSD-Kassette . . . . .	61
Neuinstallation des Laufwerkträgers . . . . .	62
Zugriff auf den MicroSD- und SIM-Steckplatz . . . . .	63
Programmieren der Abkürzungstasten . . . . .	64
Programmieren der Abkürzungstasten für das Starten von Anwendungen, Öffnen von Dokumenten oder Webseiten . . . . .	64
Programmieren der Abkürzungstasten für die Durchführung vordefinierter Funktionen . . . . .	69
Programmieren der Abkürzungstasten für andere Tastenfunktionen . . . . .	71

---

### **3 Instandhaltung des Tablet-PCs 75**

Pflege des Tablet-PCs . . . . .	75
Überprüfung von Netzkabel und Anschlüssen. . . . .	75
Schutz des Computers vor Beschädigungen . . . . .	75
Schutz des Computers vor Überhitzung. . . . .	76
Aufbewahrung des Computers. . . . .	77
Pflege des Bildschirms. . . . .	77
Schutz des Bildschirms . . . . .	77
Wann der Stift ersetzt werden muss . . . . .	78
Kalibrieren des Digitizer . . . . .	79

---

**A Problemlösung 81**

---

**B Verwendung von BIOS- und AOS-Funktionen 85**

---

Deaktivieren der automatischen Einschaltfunktion. . . . . 86

Aktivieren der automatischen LCD-Hintergrundbeleuchtungsregelung. . . . . 86

**C Glossar 87**

---

**D Hardware-Spezifikationen 93**

---

**E Behördliche Hinweise 99**

---

**F Umweltrichtlinie und Recycling-Programm 107**

---

Umweltrichtlinie . . . . . 107

    Konformität. . . . . 107

    Risikoverringung, Prävention und Ressourcenmanagement. . . . . 107

    Kommunikation . . . . . 108

    Kontinuierliche Verbesserung . . . . . 108

Rücknahme und Recycling-Programm . . . . . 108

Unternehmensbericht zu Umwelt- und Nachhaltigkeit. . . . . 109

## Haftungsausschluss

---

Xplore Technologies® hat jegliche Anstrengungen unternommen, um die Genauigkeit und Vollständigkeit des vorliegenden Dokuments sicherzustellen; da jedoch kontinuierlich Verbesserungen stattfinden, um die Funktionen unseres Produkts zu verbessern, können wir die Genauigkeit der Inhalte des vorliegenden Dokuments nicht garantieren. Wir übernehmen keine Haftung für Fehler, Auslassungen oder zukünftige Änderungen.

## Marken

---

Xplore und das Xplore-Logo sind eingetragene Marken von Xplore Technologies Corp.; iX104, XC6, XC6 Lite und XC6 Dual Mode sind Marken von Xplore Technologies Corp. Kensington und MicroSaver sind eingetragene Marken der Kensington Technology Group. Microsoft ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation. Windows 8.1 und Windows 7 sind Marken der Microsoft Corporation. MicroSD ist eine eingetragene Marke der Personal Computer Memory Card International Association. Intel und Core sind eingetragene Marken der Intel Corporation. Wi-Fi ist eine eingetragene Marke der WECA (Wireless Ethernet Compatibility Alliance). ISODAMP ist eine eingetragene Marke der Aearo Company.

Alle anderen Marken, Produktnamen, Firmennamen, Marken und Dienstleistungsmarken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Eigentümer.

## Copyright

---

Copyright © 2003–2014 Xplore Technologies Corp. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Xplore Technologies fotokopiert, in anderer Form reproduziert oder übersetzt werden. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Xplore Technologies gespeichert oder in elektronischer Form übertragen werden. Jegliche nicht autorisierte Verwendung stellt eine Verletzung der Urheberrechte dar.

## Impressum

---

Teile-Nr.: 95-01110, Rev. A  
7. April 2014



## Konformitätserklärung

---

KONFORMITÄTSEKTLÄRUNG gemäß FCC Teil 15, IC ICES-003 und RTTE-Richtlinien

Name der verantwortlichen Partei: Xplore Technologies

Adresse: 14000 Summit Drive, Suite 900, Austin, Texas 78728, USA

Telefon: +1 512.336.7797

erklärt, dass das Produkt, das Modell aus der Reihe iX104C6, Teil 15 der FCC-Bestimmungen erfüllt.

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb des Geräts unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen und (2) dieses Gerät muss jegliche Störung aufnehmen, auch solche, die unerwünschte Auswirkungen haben können.



### **WARNUNG**

*Durch jegliche Änderungen, die nicht ausdrücklich durch die für die Einhaltung der Richtlinien verantwortlichen Stelle genehmigt wurden, kann die Berechtigung des Benutzers zur Verwendung des Geräts erlöschen.*

Weitere Informationen zu FCC-Bestimmungen und deren Gültigkeit für XC6 siehe Anhang E, „Behördliche Hinweise.“

## Energy Star Partner

---



## Informationen zur Gewährleistung

---

Der XC6 ist von einer internationalen eingeschränkten 36-monatigen Gewährleistung abgedeckt. Eine erweiterte internationale eingeschränkte Gewährleistung ist erhältlich. Überprüfen Sie das Servicekit zu Ihrem Computer auf Gewährleistungsbestimmungen und -bedingungen.

## Wichtige Sicherheitshinweise

---

**Lesen Sie vor Gebrauch des XC6 (als der *Tablet-PC* bezeichnet) diese Sicherheitshinweise und die Betriebsanweisungen im vorliegenden Handbuch.**

**Bei Missachtung dieser Anweisungen und Hinweise erlischt die eingeschränkte Gewährleistung und kann zum Aussetzen oder Verweigern der Dienstleistungen gegenüber dem Verursacher oder zu rechtlichen Schritten oder zu beidem führen.**

Beachten Sie die speziellen Bestimmungen, die die Verwendung des Tablet-PCs regeln, und, falls funkgesteuert, schalten Sie es stets in Bereichen aus, in denen Funksender nicht zugelassen sind oder wenn das Funkgerät Störungen oder Gefahr verursachen kann.

Beachten Sie stets die Sicherheitsgesetze und -bestimmungen zur Verwendung von Mobilfunktelefonen und Funkgeräten, da die Gesetze und Bestimmungen sich normalerweise auf die Verwendung des drahtlosen Tablets beziehen.

Beachten Sie alle Beschränkungen der Verwendung von Funkgeräten in Kraftstoffdepots (Kraftstofflagerungs- und -vertriebsbereiche), chemischen Anlagen und dort, wo Sprengvorgänge durchgeführt werden oder in jedem Bereich, in dem Einschränkungen für Funkübertragungen gelten.

Schalten Sie den Tablet-PC in Flugzeugen aus. Der Tablet-PC ist durch die FAA nicht für den Gebrauch in Flugzeugen zugelassen. Die Folgen einer Verwendung des Tablet-PCs in Flugzeugen sind unbekannt. Die Verwendung des Tablet-PCs in einem Flugzeug kann die Instrumente, Kommunikation und Leistung beeinträchtigen; das Netzwerk kann unterbrochen werden und es kann illegal sein.

Der Betrieb des drahtlosen Tablet-PCs kann die Funktion von unzureichend geschützten medizinischen Geräten wie Schrittmachern stören. Wenden Sie sich bei Fragen an einen Arzt oder den Hersteller des medizinischen Geräts.

Funksignale Ihres Tablet-PCs beeinträchtigen den Betrieb der meisten modernen Geräte nicht. Bestimmte elektronische Geräte jedoch wie z. B. Automobilsysteme können nicht gegen Funksignale Ihres Tablet-PCs geschützt werden. Kontaktieren Sie den Hersteller Ihres Kraftfahrzeugs oder des Herstellervertreters, um festzustellen, ob die Verwendung des Tablet-PCs ein Sicherheitsproblem darstellt.

Vermeiden Sie den Gebrauch des Tablet-PCs in Umgebungen, die Ihrer vollen Aufmerksamkeit bedürfen, wie z. B. beim Führen eines Kraftfahrzeugs. Wenn Sie Ihren Tablet-PC während der Fahrt verwenden müssen, lassen Sie den Beifahrer den Tablet-PC bedienen oder halten Sie an einer sicheren Stelle an.



### **WARNUNG – AKKUS**

*Verwenden Sie nur die in diesem Handbuch beschriebenen Akkus. Der Gebrauch eines anderen Akkutyps kann eine Gefahr darstellen und den Tablet-PC deaktivieren. Lassen Sie die Akkus nicht fallen und behandeln Sie sie vorsichtig, tauchen Sie sie nicht in Wasser ein und setzen Sie sie nicht starker Hitze aus. Dies könnte zu einer Erhöhung des Explosionsrisikos oder zu einer Leckage führen und möglicherweise Verletzungen verursachen. Die in diesem Gerät verwendeten Lithiumionen-Akkus enthalten Material, das gesundheitsschädigend ist. Wenn der Akkuinhalt mit den Augen in Kontakt kommt, spülen Sie die betroffenen Bereiche SOFORT 15 Minuten lang mit sauberem Wasser und bitten Sie jemanden, einen Arzt für Sie zu rufen. Nicht betroffene Personen sollten der betroffenen Person beim wichtigen anfänglichen Spülen der Augen helfen. DAS WIEDERAUFLADEN DES AKKUS DARF NUR IN UNGEFÄHRLICHEN BEREICHEN MIT DEM IM LIEFERUMFANG ENTHALTENEN NETZADAPTER STATTFINDEN. Die Definition gefährlicher Bereiche kann in der Norm EN 60079-10 nachgelesen werden.*

**⚡ WARNUNG**  
*Bei Betrieb des Tablet-PCs in einer bekanntermaßen explosiven Umgebung darf der Akku bei aktivem Schaltkreis nicht entfernt oder ausgewechselt werden. Stellen Sie vor Entfernen des Akkus sicher, dass der Bereich frei von entflammbaren Konzentrationen brennbarer Substanzen ist.*

**EXPLOSIONSGEFAHR – NICHT BEI AKTIVEM SCHALTKREIS TRENNEN, ES SEI DENN, DER BEREICH IST BEKANNTERMASSEN UNGEFÄHRlich.**

**AVERISSEMENT – RISQUE D'EXPLOSION. NE PAS DÉBRANCHER TANT QUE LE CIRCUIT EST SOUS TENSION, À MOINS QU'IL NE S'AGISSE D'UN EMPLACEMENT NON DANGEREUX.**

**⚡ WARNUNG**  
**EXPLOSIONSGEFAHR – WECHSELN SIE DEN AKKU ERST AUS, WENN DAS GERÄT AUSGESCHALTET IST ODER WENN DER BEREICH BEKANNTERMASSEN UNGEFÄHRlich IST.**

**AVERTISSEMENT – RISQUE D'EXPLOSION – COUPER LE COURANT OU S'ASSURER QUE L'EMPLACEMENT EST DESIGNÉ NON DANGEREUX AVANT DE REPLACER LE BATTERY.**

**⚡ WARNUNG**  
**EXPLOSIONSGEFAHR – ERSATZ VON KOMPONENTEN KANN DIE EIGNUNG FÜR KLASSE 1, DIVISION 2 BEEINTRÄCHTIGEN.**

**AVERTISSEMENT – RISQUE D'EXPLOSION – LA SUBSTITUTION D'UN COMPOSANT PEUT ENDRE CE MATÉRIEL INACCEPTABLE POUR LES EMPLACEMENTS DE CLASSE 1, DIVISION 2.**

**⚡ WARNUNG**  
**EXPLOSIONSGEFAHR – TRENNEN SIE DAS GERÄT ERST, WENN DAS ES AUSGESCHALTET IST ODER DER BEREICH ALS UNGEFÄHRlich BEKANNT IST.**

**AVERTISSEMENT – RISQUE D'EXPLOSION – AVANT DE DÉCONNECTER L'ÉQUIPEMENT, COUPER LE COURANT OU S'ASSURER QUE L'EMPLACEMENT EST DESIGNÉ NON DANGEREUX.**

**⚡ WARNUNG**  
*Verwenden Sie keine Dockingstation, Zubehör- oder Zusatzteile, die nicht von Xplore oder einem autorisierten Xplore-Zubehörlieferanten stammen. Die Verwendung von Zubehör oder Zusatzteilen, die nicht für die Verwendung mit dem Tablet-PC von Xplore zugelassen sind, ist nicht erlaubt, da es Gefahren verursachen kann.*

Betreiben Sie den Tablet-PC nur über die auf dem Etikett angegebene Stromversorgung. (Siehe Seite 52 für weitere Informationen zum Akku und zur Stromversorgung). Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es nicht im Weg liegt und legen Sie nichts darauf. Achten Sie besonders auf die Stellen, an denen sich am Kabel der Stecker befindet und auf eingebauten Anschlüsse sowie auf die Stellen, an denen die Kabel aus dem Tablet-PC oder der Dockingstation treten. Überlasten Sie Wandsteckdosen, Verlängerungskabel oder eingebaute Anschlüsse nicht, da dies zu Bränden oder Stromschlägen führen kann.

Trennen Sie den Tablet-PC vom Netz und bringen Sie ihn und die Dockingstation zur Reparatur durch qualifiziertes Servicepersonal, wenn eine der folgenden Bedingungen eintritt:

- Das Netzkabel oder der Netzstecker sind beschädigt.
- Der Tablet-PC oder die Dockingstation funktionieren nicht normal, wenn Sie den Anweisungen in diesem Buch folgen.
- Der Tablet-PC oder die Dockingstation zeigen eine deutliche Leistungsveränderung.

Passen Sie nur Bedienelemente an, für die im vorliegenden Buch Anweisungen vorhanden sind. Eine falsche Einstellung anderer Bedienelemente kann zu Schäden führen und u. U. umfangreiche Arbeiten durch qualifizierte Techniker nach sich ziehen, um den Tablet-PC zu reparieren oder in einer normalen Position anzudocken.



**ACHTUNG**

***Vermeiden Sie einen längeren körperlichen Kontakt mit den freiliegenden Metalloberflächen an der Front oder Rückseite des Tablet-PCs. Auch wenn sich der Tablet-PC nicht heiß anfühlt, kann es sein, das Sie leichte Hautverbrennungen erleiden, wenn Sie ihn über eine längere Zeit berühren (wenn Sie den Tablet-PC z. B. länger auf Ihrem Schoß liegen haben). Darüber hinaus müssen Sie vorsichtig sein, wenn Sie eine PC-Karte entfernen, die Sie über längere Zeit verwendet haben, da sie heiß sein kann.***

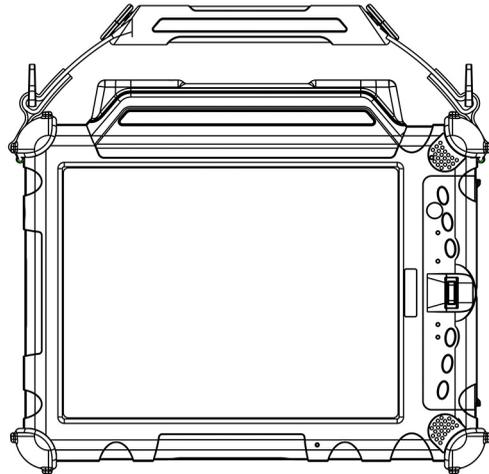


## Willkommen

---

Willkommen beim Xplore Technologies® XC6™ Tablet-PC, dem für herausfordernde Einsätze ausgelegte, getestete und hergestellte Tablet-PC für den mobilen Anwender. Der XC6 wurde auf der Grundlage unserer jahrelangen Erfahrung mit robusten mobilen Anwendungen speziell für die Anforderungen des täglichen Gebrauchs konzipiert.

Modernste Technik, innovatives Design und ein robustes Gehäuse sind nur einige der Highlights Ihres XC6-Systems.



*Tablet-PC mit stärkerer Antenne*

---

**Hinweis:** Dieses Handbuch setzt grundlegende Kenntnisse mit Computern und Microsoft® Windows® voraus.

---

## Über Ihren Computer

---

Der leistungsstarke XC6-Tablet-PC ist mit Microsoft Windows 7 32-Bit-, Windows 7 64-Bit- und Windows 8.1 64-Bit-Betriebssystemen erhältlich.

Der Tablet-PC lässt sich wie folgt bedienen:

- Mit einem speziellen, verbesserten Stift (im Lieferumfang des Tablet-PCs enthalten)
- Mit Ihren Fingern
- Mit jedem geeigneten Zeigegerät

---

**Hinweis:** Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen gelten für alle Modelle, sofern nicht anders angegeben.

---

Alle XC6-Tablet-PCs wurden auf die Erfüllung militärischer Standards für extreme Umweltbedingungen getestet (MIL STD 810G) und sind entsprechend ausgelegt. Den folgenden Eigenschaften verdankt der Tablet-PC seine außergewöhnliche Robustheit und Widerstandsfähigkeit:

- Widerstandsfähiges, langlebiges, stabiles Magnesium-Gehäuse
- Mehrschichtige Innen- und Außenstruktur aus Magnesium
- Schutzmechanismen wie z. B. Dichtungen, Stoßschutz
- Spezielle Laufwerkstechnologie
- Entnehmbare, duale SSD-Kassette
- Integrierte, geschützte Drahtlos-LAN- und WLAN-Antennen für Dualmodusbetrieb
- Speicher, Kabel und Anschlüsse mit Arretierung
- Proprietäres Wärmeregelsystem

## Paketinhalt

---

Überprüfen Sie den Inhalt auf folgende Elemente:

- Schnellstartanleitung
- Akkupack
- Netzkabel
- Netzadapter
- Stift (am Tablet-PC befestigt)
- Stifthalterung (am Tablet-PC befestigt)
- XC6-Tablet-PC
- Informationen zum Gewährleistungskit
- Anleitung zur Wiederherstellung des Betriebssystems

## Optionales Zubehör

---

Im Lieferumfang ist auch das von Ihnen bestellte Zubehör enthalten.

### ***Docking-Optionen***

- xStand Desktop-Dockingstation
- xStand Fahrzeug-Dockingstation

### ***Tragetaschen***

- Schultertaschen
- Aktentasche
- Andockbare Tasche

### ***Arbeitsspeicher***

- 4, 8 oder 16 GB DDR III RAM

### **Speicher**

- 60, 120 oder 240 GB SSD-Einzellaufwerk
  - **Hinweis:** Der Träger für den Laufwerksschacht kann für die Aufnahme von 2 SSDs konfiguriert werden

### **Energieoptionen**

- Netzadapter mit US-amerikanischem Kabel
- Akkupack mit verlängerter Nutzungsdauer (80,75 Wattstunden)
- Autoadapter (für Zigarettenanzünder)

### **Weiteres Zubehör**

- Aufsatz-GPS II Pro mit Schnellverriegelung (Submeter-Genauigkeit)
- Empfindliches optisches USB-Laufwerk
- Robuste USB-Tastatur mit Hintergrundbeleuchtung (83 Tasten)
- Auswechselbare Laufwerkskassetten
- Aktiver Stift

## Xplore kontaktieren – Service und Fragen

**Hinweis:** Lesen Sie zur Fehlerbehebung die FAQs auf der Xplore Technologies-Webseite durch, bevor Sie aufgrund von Problemen (wie Drahtlos- und GPS-Problemen) anrufen. Gehen Sie zu <http://www.xploretech.com> und wählen Sie **Customer Support (Kundendienst)** und anschließend **FAQ (Häufig gestellte Fragen)**.

Wenn Sie Ihren Tablet-PC bei einem autorisierten Xplore-Händler erworben haben, wenden Sie sich für Service und Support an diesen Händler.

Wenn Sie Ihr Tablet-PC direkt bei Xplore gekauft haben, haben Sie folgende Möglichkeiten, Xplore für Service und Support zu kontaktieren:

Webseite	<a href="http://www.xploretech.com">http://www.xploretech.com</a>
E-Mail	<a href="mailto:customersupport@xploretech.com">customersupport@xploretech.com</a>
Gebührenfrei	+1-866-296-8541, Durchwahl 222
Fax	+1-512-336-7791

Halten Sie bei der Kontaktaufnahme die folgenden Informationen bereit, damit der Kundendienstvertreter Ihnen schnell eine Lösung anbieten kann:

Produktname: XC6

Produktseriennummer

Kaufdatum

Bedingungen, unter denen das Problem aufgetreten ist

Etwaige Meldungen, die angezeigt werden

Typ des angeschlossenen Geräts, sofern vorhanden

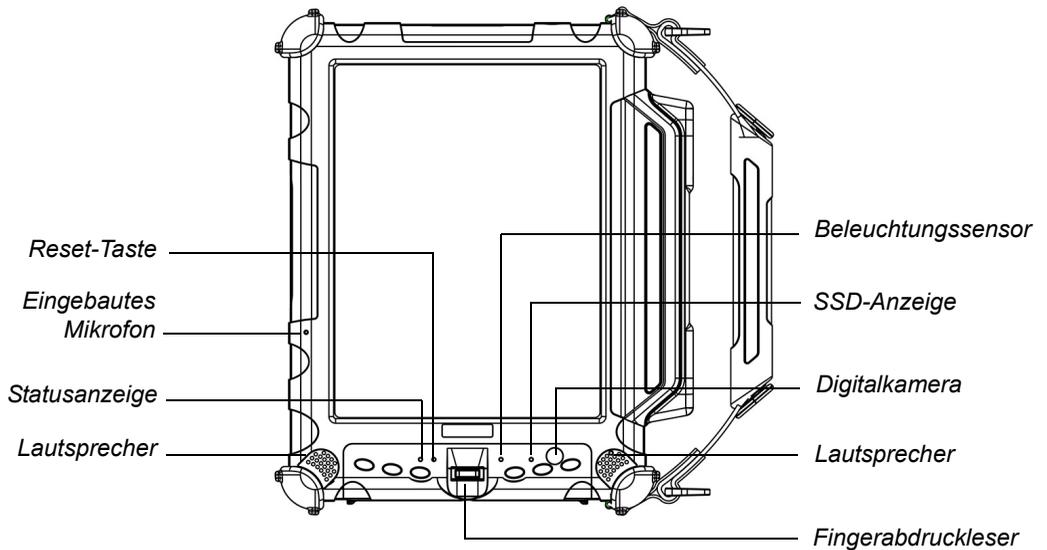


# 1

## Erste Schritte

Dieses Kapitel enthält eine Übersicht über Ihren Tablet-PC und eine Kurzanleitung für die Tablet-Tasten.

### Frontansicht



Reset-Taste	Zum Ausschalten des Computers, wenn die Tasten Netz (Ein/Aus)/Hintergrundbeleuchtung und (Ein/Aus)/Fortsetzen nicht funktionieren. (Siehe Seite 35.)
Eingebautes Mikrofon	Für die Aufnahme von Mono-Audio mit Rauschunterdrückung (Siehe Seite 49.)
Statusanzeige	Für die Anzeige des Computerstatus (ein, aus usw.) (Siehe Seite 26.)

## Kapitel 1. Erste Schritte

---

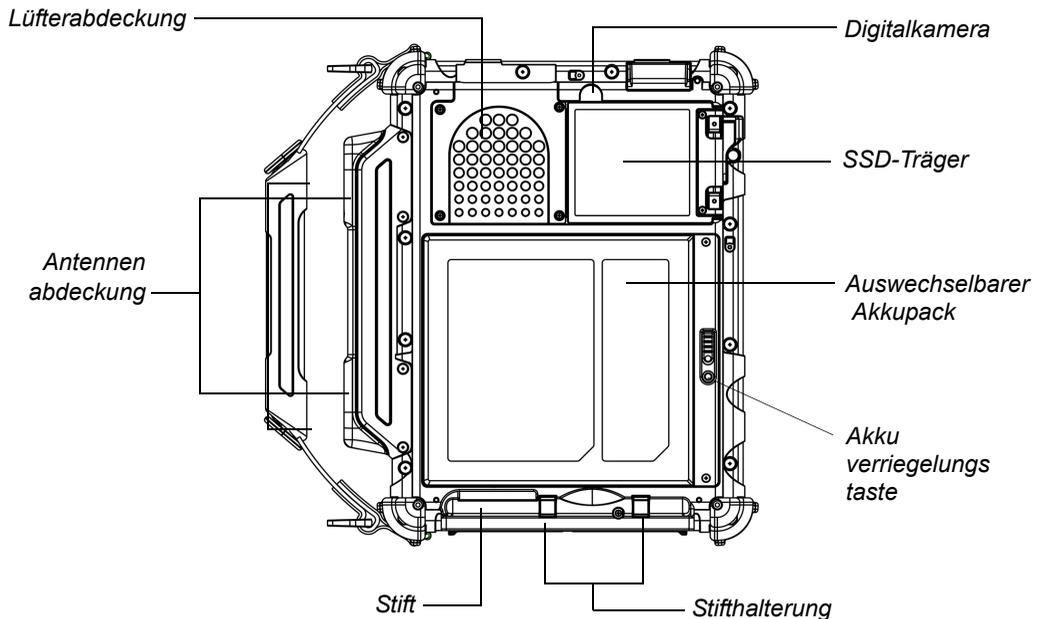
### Frontansicht

---

Lautsprecher	Für die Wiedergabe von Stereo-Audio-Dateien Versiegelt zum Schutz gegen Umwelteinflüsse
Beleuchtungssensor	Erkennt die Umgebungslichtverhältnisse.
SSD-Anzeige	Zeigt die Festplattenaktivität an. (Siehe Seite 26.)
Digitalkamera	1 MP-Autofokuskamera für Farb- oder Schwarzweiß-Aufnahmen oder Videos.
Fingerabdruckleser	Für die Verwendung der Funktionen für die Fingerabdruck-Verifizierung. (Siehe Seite 43.)

---

## Rückansicht

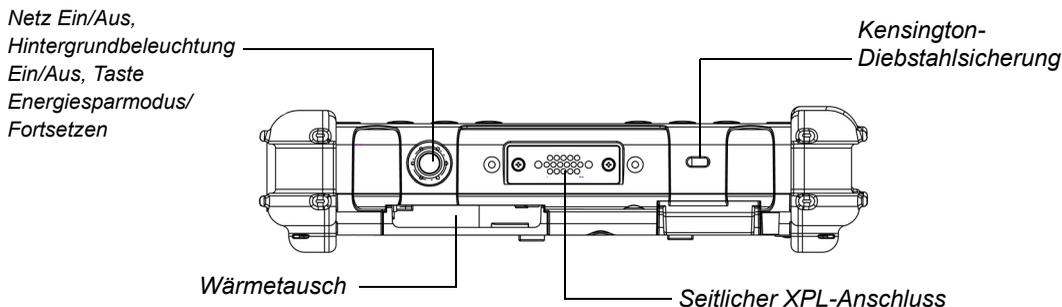


Lüfterabdeckung	Plastikabdeckung über dem Thermotransferschicht, der den Wärmeabfluss aus dem Computer regelt.
Antennenabdeckung	Für optionale drahtlose LAN- und WLAN-Modelle zum Schutz der Funkantennen (Zugriff nur durch autorisiertes Servicepersonal).
Digitalkamera	5-Megapixel-Autofokus-Kamera für Farb- oder Schwarzweiß-Aufnahmen oder Videos.
SSD-Träger	Vom Anwender auswechselbarer Laufwerksträger für die SSD-Aufbewahrung (kann 2 SSDs aufnehmen).
Auswechselbarer Akkupack	Versorgt den Computer mit Strom, wenn kein Netzanschluss vorhanden ist.
Akkuverriegelungstaste	Sichert den Akku im Tablet.
Stift	Das Hauptgerät für die Eingabe von Daten und die Bedienung von Anwendungen (statt einer Maus oder einer Tastatur). Auch als <i>Stylus</i> bezeichnet. Siehe „Verwenden des Stifts“ auf Seite 39.
Stifthalterung	Für die Befestigung des Stifts, wenn er nicht in Gebrauch ist.

Ansicht von links

### Ansicht von links

---

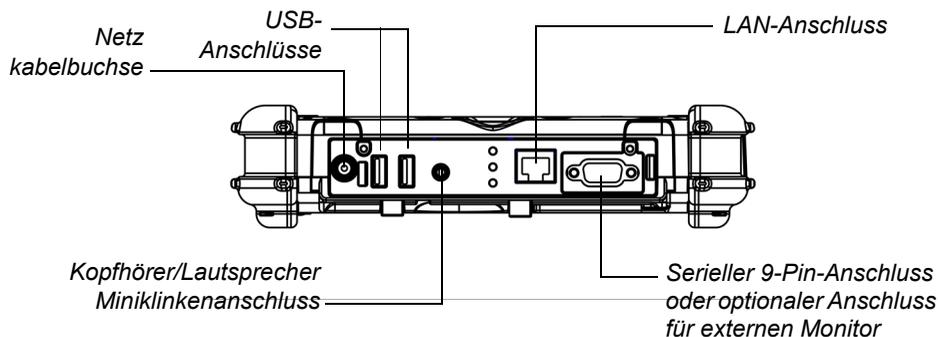


---

Netz Ein/Aus, Hintergrundbeleuchtung Ein/Aus, Taste Energiesparmodus/Fortsetzen	Zum Einschalten des Computers. Für mehr als 4 Sekunden gedrückt halten, um das Abschalten zu erzwingen. Zum Ein- oder Ausschalten der Hintergrundbeleuchtung kurz drücken.
Wärmetausch	Für den Schutz des Computers vor Überhitzung durch Ableitung der Wärme aus dem Computer. (Lüftungsschlitze nicht blockieren).
Seitlicher XPL-Anschluss	Für den Anschluss von speziell für den XC6 hergestellten Geräten.
Kensington™-Diebstahlsicherung	Anschluss für den optionalen Kensington MicroSaver™ oder ein gleichwertiges kompatibles Sicherheitskabel. Hinweis: Wenden Sie sich an den Großhandel für Informationen zum Kensington-Sicherheitskabel.

---

## Ansicht von rechts



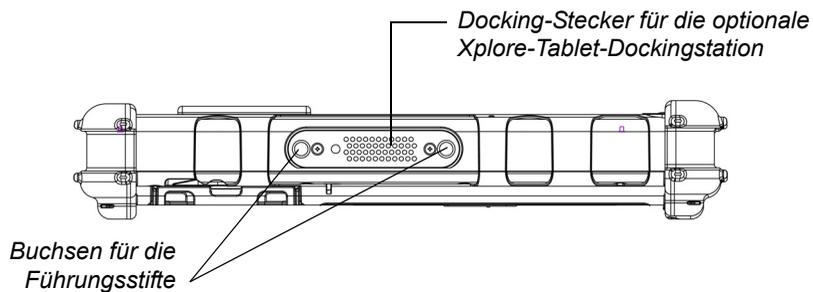
Die Anschlüsse rechts am Computer befinden sich hinter den äußeren Klappen.

Netzkabelbuchse	Für den Netzadapter oder den optionalen Audio-Adapter. (Siehe „Optionales Zubehör“ auf Seite 15.)
USB 3.0-Anschlüsse	Für USB-Geräte (konform mit der USB-Standardrevision 3.0). Hinweis: Die optionalen Büro- und Fahrzeug-Dockingstations enthalten weitere USB-Anschlüsse. Siehe „Optionales Zubehör“ auf Seite 15.
Kopfhörer/Lautsprecher Miniklinkenanschluss	Für Smartphone-kompatible Kopfhörer oder Lautsprecher.
LAN-Anschluss	Für den Anschluss eines Standard-RJ-45-Steckers an die interne LAN-Karte.
Serieller 9-Pin-Stecker oder optionaler Stecker für externen Monitor	Serieller Stecker für den Anschluss von Terminals oder anderen Vorrichtungen, die den RS-232-, RS-422- oder RS-485-Datenübertragungsstandard verwenden oder ein optionaler Stecker für einen externen Monitor oder eine Projektionswand.

*Ansicht von unten*

### Ansicht von unten

---



---

Docking-Stecker	Für den Anschluss der optionalen xStand Desktop-Dockingstation oder xDock-Dockingstation Fahrzeug-Dockingstation
-----------------	---

---

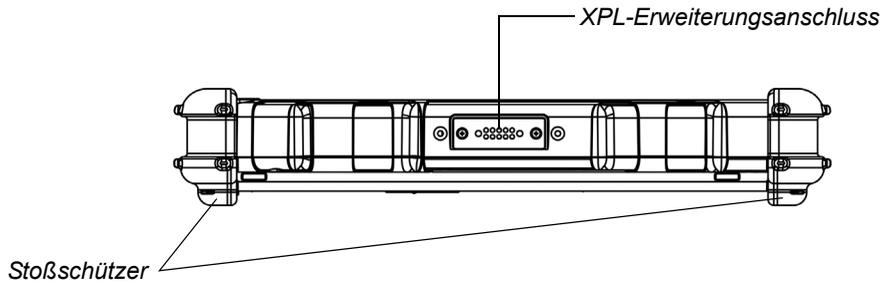
Buchsen für die Führungsstifte	Für eine sichere Verbindung des optionalen xStand oder xDocks. Hinweis: Siehe „Optionales Zubehör“ auf Seite 15.
--------------------------------	---

---

---

## Draufsicht

---



---

XPL-Erweiterungsanschluss Ermöglicht den Anschluss von speziell für den XC6 hergestellten Geräten.

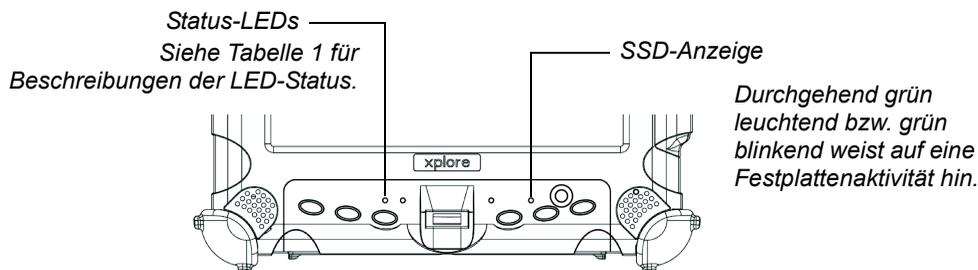
---

Stoßschützer Aus robustem Material. Zum Schutz des Computers vor Beschädigungen.

---

### LED-Anzeigen

Die LED-Anzeigen zeigen den Status der Systemfunktionen an.



**Tabelle 1** Status-LED-Anzeigenstatus

LED-Status	Netzadapter	Akku	Tablet-Modus	Eingabe erforderlich (falls zutreffend)
Grün, blinkt langsam	An Netz angeschlossen	Lädt	Ein, Aus oder Ruhemodus	
		Vollständig geladen		
Grün/Türkis, langsam blinkend	An Netz angeschlossen	Lädt	Energiesparmodus	
Grün, blinkend	Nicht an Netz angeschlossen	Entlädt		
	An Netz angeschlossen	entfernt		

**Tabelle 1** Status-LED-Anzeigenstatus (Fortsetzung)

LED-Status	Netzadapter	Akku	Tablet-Modus	Eingabe erforderlich (falls zutreffend)
Grün, dauerhaft leuchtend	An Netz angeschlossen	Vollständig geladen	Ein	
	Nicht an Netz angeschlossen	entfernt		
		Entlädt		
Aus (keine Anzeige)	Alle Bedingungen	Alle Bedingungen	Aus oder im Ruhemodus (oder einem Nachtsicht- Modus)	
Blau, dauerhaft leuchtend	Alle Bedingungen	Alle Bedingungen	Ein. Front- oder Rückkamera ist aktiv.	
rot, schnell blinkend	Nicht an Netz angeschlossen	entlädt < 10 %	Ein	Schließen Sie den Tablet-PC an eine AC/DC-Stromquelle an oder installieren Sie einen geladenen Akku.
rot, dauerhaft leuchtend	Nicht an Netz angeschlossen	entlädt < 3 %	Ein	Schließen Sie den Tablet-PC an eine AC/DC-Stromquelle an oder installieren Sie einen geladenen Akku.
		installiert	Aus	
				Akku ist fast leer. Schließen Sie den Tablet-PC an eine AC/DC- Stromquelle an oder installieren Sie einen geladenen Akku. <b>oder</b> Im Tablet-PC ist ein Fehler aufgetreten und er arbeitet nicht normal. Wenden Sie sich Ihren Computer-Support wie z. B. den Helpdesk.

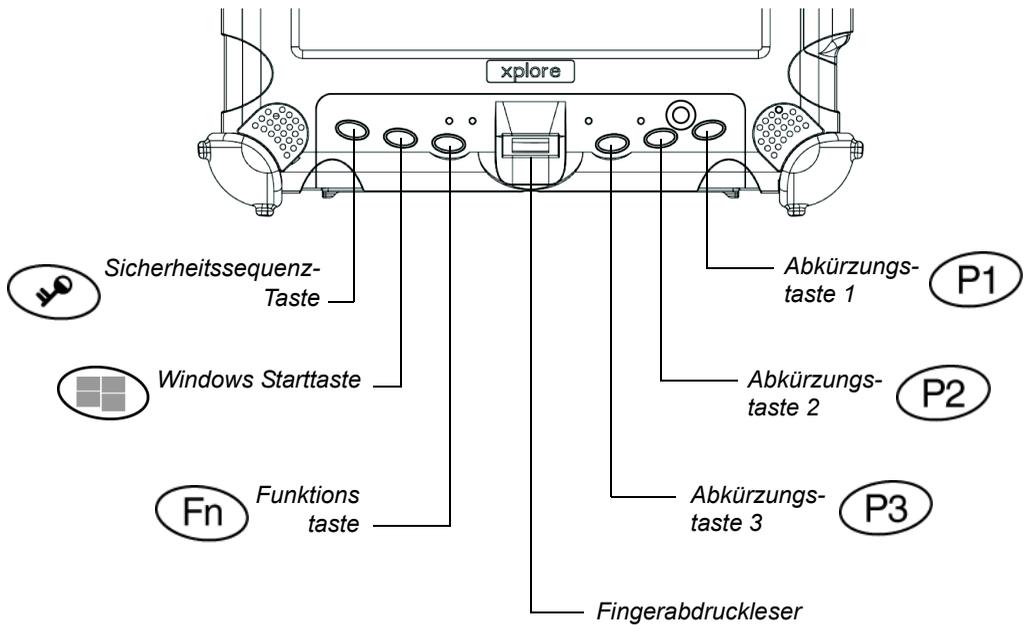
**Tabelle 1** Status-LED-Anzeigenstatus (Fortsetzung)

LED-Status	Netzadapter	Akku	Tablet-Modus	Eingabe erforderlich (falls zutreffend)
gelb, dauerhaft leuchtend	Alle Bedingungen	installiert	Oberer Temperaturgrenzwert überschritten.	
Gelb/grün, schnell blinkend	Alle Bedingungen	installiert	Kritischer Temperaturgrenzwert überschritten.	

## Kurzanleitung

Dieser Abschnitt enthält eine Kurzanleitung zu den Hauptfunktionen des Tablet-PCs. (Siehe Kapitel 2 für genaue Informationen.)

### Anwendung, Windows und Abkürzungstasten



---

**Hinweis:** Xplore programmiert die P1, P2 und P3 Abkürzungstasten und Kombinationen aus Funktionstaste/ Abkürzungstaste vor, um die in Tabelle 2, Tabelle 3 und Tabelle 4 gezeigten Funktionen durchzuführen. Sie können sie jedoch so programmieren, dass sie andere Funktionen durchführen (siehe „Programmieren der Abkürzungstasten“ auf Seite 64).

---

**Tabelle 2** Haupttasten

<b>Drücken Sie diese Taste ...</b>	<b>um diese Funktion auszuführen</b>
	Zum Anmelden für die Wiederaufnahme der Arbeit nach einem Energieverwaltungsmodus, nach Hochfahren des Computers oder Sperren des Tablet-PCs. Nach Anmeldung für den Start des Windows Task-Manager.
	Anzeige des Windows Startmenüs.
	In Verbindung mit einer anderen Taste für die Durchführung verschiedener Funktionen.
	Fingerabdruckleser.

**Tabelle 3** Tastenfunktionen – Windows 7

Drücken Sie diese Tasten ...	um diese Funktion auszuführen
	Aufnehmen von Fotos.
	Ändern der Video-Ausgabe.
	Bildschirm drehen.
	Aufnehmen von Videos.
	Umschalten des GPS.
	Versetzen des Tablet-PCs in den Energiesparmodus.

**Tabelle 4** Tastenfunktionen – Windows 8.1

Drücken Sie diese Tasten ...	um diese Funktion auszuführen
	Öffnen der Charmsleiste.
	Wechsel zwischen offenen Anwendungen.
	Ändern der Video-Ausgabe.
	[Keine vorprogrammierte Funktion.]
	[Keine vorprogrammierte Funktion.]
	Versetzen des Tablet-PCs in den Energiesparmodus.

Siehe „Programmieren der Abkürzungstasten“ auf Seite 64 dazu, wie eine Funktion programmiert wird.



# 2

## Verwendung des Tablet-PC

---

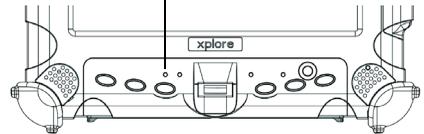
Dieses Kapitel enthält detaillierte Hinweise zur Verwendung des Tablet-PCs.

### Einschalten des Computers

---

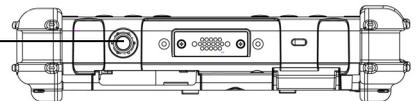
1. Vergewissern Sie sich, dass der Computer ausgeschaltet ist.

*Bei ausgeschaltetem Computer leuchtet die Status-LED nicht.*



2. Stellen Sie sicher, dass der Akku geladen ist oder der Computer an eine externe Stromquelle angeschlossen ist.
3. Drücken Sie die Taste **Netz Ein/Aus, Hintergrundbeleuchtung Ein/Aus, Energiesparmodus/Fortsetzen**.

*Taste  
Netz Ein/Aus,  
Hintergrundbeleuchtung Ein/Aus,  
Energiesparmodus/Fortsetzen*



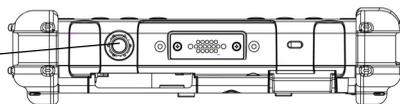
## Ausschalten des Computers

---

Wenn der Computer sich im Energiesparmodus befindet, blinkt die Status-LED grün.

1. Drücken Sie die Taste **Netz Ein/Aus, Hintergrundbeleuchtung Ein/Aus, Energiesparmodus/Fortsetzen**, um die Arbeit nach dem Energiesparmodus wiederaufzunehmen. (Siehe Seite 37 für Informationen zum Energiesparmodus.)

Taste Netz Ein/Aus,  
Hintergrundbeleuchtung Ein/Aus,  
Energiesparmodus/Fortsetzen



2. Stellen Sie sicher, dass der Akku geladen ist oder der Computer an eine externe Stromquelle angeschlossen ist.
3. Speichern Sie Ihre Arbeit und schließen Sie alle Programme.
4. Klicken Sie im Windows **Start**menü auf **Computer ausschalten**.
5. Das Dialogfeld Computer ausschalten wird geöffnet.
6. Klicken Sie auf **Ausschalten** oder drücken Sie die **Netztaste** mindestens vier Sekunden lang.

---

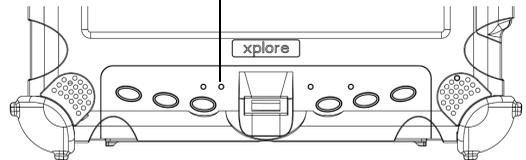
**Verwenden der Reset-Taste**

---

*Verwenden Sie die Reset-Taste nur, wenn Sie den Computer nicht auf andere Weise ausschalten können, da nicht gespeicherte Daten verloren gehen können.*

Wenn der Computer Eingaben nicht akzeptiert und Sie ihn mit der unter „Ausschalten des Computers,“ beschriebenen Methode nicht ausschalten können, drücken Sie die **Reset-Taste**. (Drücken Sie mit dem Stylus oder einem ähnlichen Instrument auf die Taste.)

*Reset-Taste*



---

**Hinweis:** Wenn der Computer nach Drücken der **Reset-Taste** nicht neu startet, drücken Sie sie erneut.

---

## Anhalten und Fortsetzen des Betriebs

---

---

Weitere Informationen finden Sie unter „Überprüfung des Akkuladestatus“ auf Seite 56.

---

Wenn Sie den Computer zwar eingeschaltet lassen möchten, jedoch gleichzeitig die Akkuleistung schonen möchten, oder wenn Sie einen geladenen Akkupack installieren möchten, dann versetzen Sie den Computer in den Energiesparmodus. (Sie können den Betrieb unterbrechen, ohne Programme oder Windows schließen zu müssen.)

Wenn Sie den Betrieb anhalten:

- Ausgeführte Programme werden angehalten (aber nicht geschlossen).
- Aktive Daten werden gespeichert.
- Das System geht in einen der folgenden Energiesparmodi über:
  - Energiesparmodus (Suspend-to-RAM) – Die Status-LED blinkt grün. Aktive Daten werden im RAM gespeichert und die meisten anderen Komponenten werden abgeschaltet. Obwohl der Computer im Energiesparmodus sehr wenig Energie verbraucht, kann sich der Akku im Laufe der Zeit dennoch vollständig entladen. Wenn Sie planen, den Computer für eine längere Zeit nicht zu verwenden, schalten Sie ihn aus oder versetzen Sie ihn in den Ruhezustand statt in den Energiesparmodus.
  - Ruhemodus – Aktive Daten werden auf SSD gespeichert und der Stromverbrauch wird auf den gleichen Level wie nach einer Abschaltung reduziert. Im Ruhemodus besteht keine Gefahr von Datenverlust durch einen entladenen Akku.

---

#### Hinweise:

Der Ausschaltvorgang Ihres Computers (in den Energieoptionen in der Windows Systemsteuerung) kann nicht angehalten werden. Zum Ändern der Energieeinstellungen siehe „Optionen der Taste Netz Ein/Aus, Hintergrundbeleuchtung Ein/Aus, Energiesparmodus/Fortsetzen“ auf Seite 59.

In der Standardkonfiguration wird der Computer mit der P3-Taste in den Energiesparmodus versetzt und durch Drücken der Netztaste heruntergefahren. Informationen zum Ändern dieser Einstellungen finden Sie unter „Programmieren der Abkürzungstasten für die Durchführung vordefinierter Funktionen“ auf Seite 69

---

Wenn Ihr Computer mit einem Netzwerk verbunden ist, werden Sie nach einer gewissen Inaktivitätsdauer u. U. abgemeldet und der Computerbetrieb wird angehalten. Wenden Sie sich an den Helpdesk oder Systemadministrator, wenn Sie wissen möchten, wie lange die Dauer dieser Inaktivität ist.

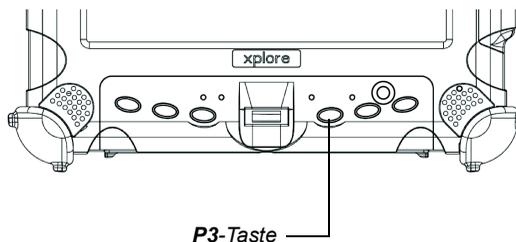
#### Anhalten des Betriebs

---

Mit den folgenden Methoden lässt sich der Betrieb anhalten:

##### **Method 1**

Drücken Sie die **P3**-Taste.

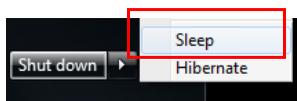


---

*Um den Betrieb anzuhalten, muss in den Windows Energieoptionen der Energiesparmodus aktiviert werden. Siehe „Optionen der Taste Netz Ein/Aus, Hintergrundbeleuchtung Ein/Aus, Energiesparmodus/Fortsetzen“ auf Seite 59.*

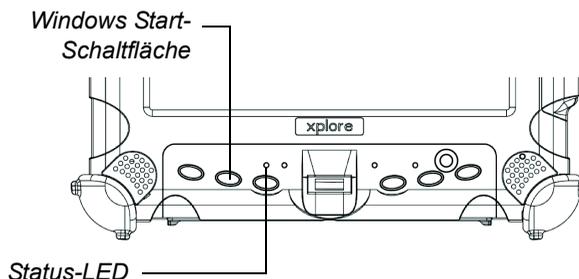
---

#### Methode 2



1. Tippen Sie auf die Windows **Start**-Schaltfläche und anschließend auf den Pfeil neben der Schaltfläche **Herunterfahren**.
2. Tippen Sie auf **Energiesparmodus**.

Wenn der Betrieb angehalten wird, blinkt die Status-LED grün.



#### Betrieb fortsetzen

---

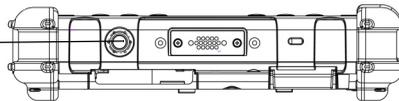
Drücken Sie die Taste **Netz Ein/Aus, Hintergrundbeleuchtung Ein/Aus, Anhalten/Fortsetzen**, wenn der Computer sich im Energiesparmodus befindet und Sie die Arbeit fortsetzen möchten.

---

**Hinweis:** Drücken Sie die Taste nur 1x.

---

*Taste Netz Ein/Aus,  
Hintergrundbeleuchtung  
Ein/Aus, Energiesparmodus/  
Fortsetzen*



Ca. 20 Minuten später setzt der Computer den normalen Betrieb fort. Wenn die Status-LED dauerhaft grün leuchtet, können Sie den Computer verwenden.

---

**Verwenden des Stifts**

---

Sie haben folgende Möglichkeiten, Elemente auszuwählen und durch Programme zu navigieren.

- **Automatikmodus:** Verwenden Sie abwechselnd den Multifunktionsstift oder Ihre Finger. Der Computer unterscheidet zwischen den beiden Eingabemodi und passt sie automatisch an. *Standardstatus des Tablet-PCs*
- **Digitizer-Modus:** Verwenden Sie ausschließlich den im Lieferumfang des Computers enthaltenen speziellen Multifunktionsstift.

Weitere Informationen finden Sie unter „Programmieren der Abkürzungstasten für die Durchführung vordefinierter Funktionen“ auf Seite 69.

**WARNUNG**

*Verwenden Sie keine Gegenstände wie Kugelschreiber oder Schraubenzieher, da sie den Tablet-PC beschädigen könnten. Beschädigungen durch Verwendung eines Gegenstandes, der nicht im Lieferumfang des Tablet-PCs enthalten ist, sind nicht von der Tablet-Gewährleistung abgedeckt.*

---

**Hinweis:** Wenn Sie den Tablet-PC zum ersten Mal verwenden oder wenn Sie Berührung des Bildschirms mit Stift oder Finger eine Aktion durchführen möchten und dies nicht funktioniert, kalibrieren Sie den Digitizer wie unter „Kalibrieren des Digitizer“ auf Seite 79 beschrieben.

---

### Verwenden des Digitizers für die Mausfunktionen

---

Diese Funktion	wird so durchgeführt
Wählen Sie ein Objekt (klicken Sie auf die linke Maustaste).	Tippen Sie mit dem Stift 1x auf das Objekt.
Führen Sie einen Doppelklick durch.	Tippen Sie mit dem Stift 2x schnell auf das Objekt.
Rechtsklick	Halten Sie den Stift oder Ihren Finger 1 Sekunde lang direkt auf das Objekt.
Verschieben oder ziehen eines Objekts.	Setzen Sie die Stiftspitze oder Ihren Finger auf das Objekt und halten Sie sie beim Bewegen auf dem Bildschirm beim Bewegen gedrückt.

### Ändern der Doppelklick-Geschwindigkeit des Stifts

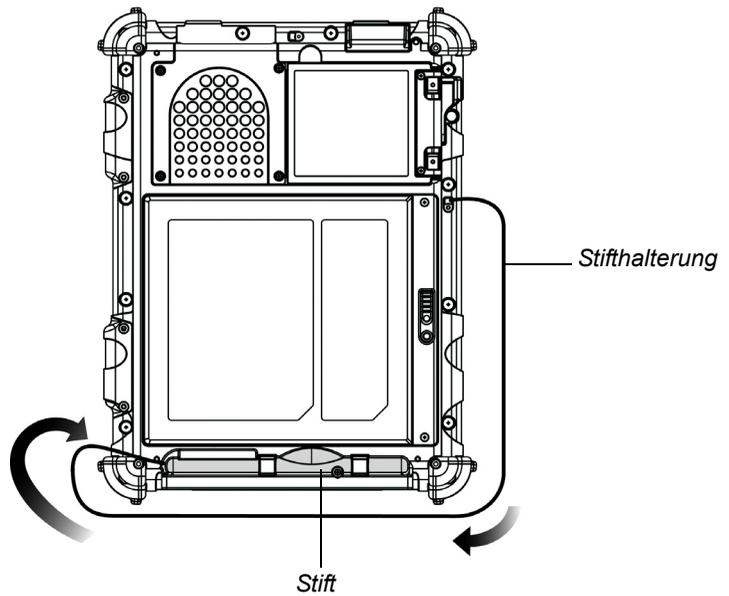
Die Doppelklick-Geschwindigkeit des Stifts ist synchron zu der der Maus. Folgen Sie den Anweisungen unten, um die Geschwindigkeit zu ändern.

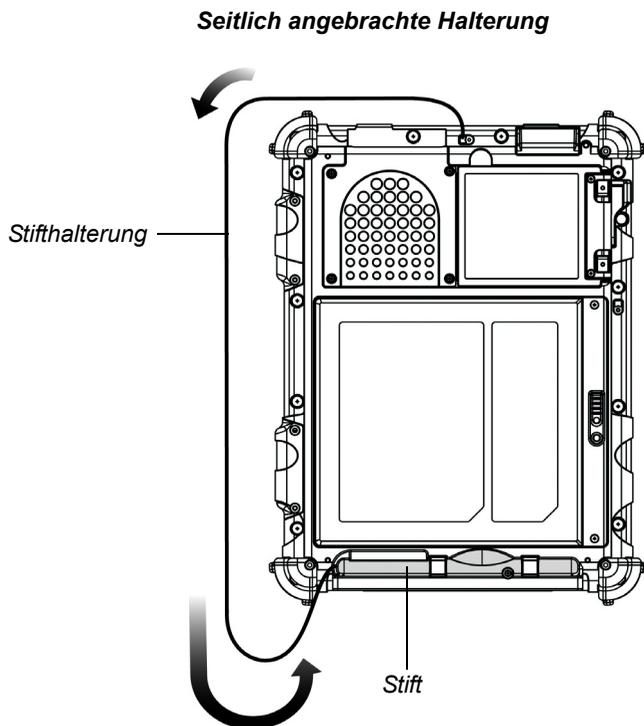
1. Klicken Sie auf die Windows Startschaltfläche.
2. Klicken Sie auf die Option **Systemsteuerung**.
3. Wählen Sie im Systemsteuerungsfenster **Hardware und Sound > Stift und Tablet-PC einrichten**.
4. Stellen Sie den Schieberegler auf eine höhere oder niedrigere Geschwindigkeit.

## Positionieren des Stifts und der Halterung

Die Halterung verhindert, dass der Stift verloren geht. Die folgenden Darstellungen zeigen, wie der Stift und die Halterung positioniert werden.

### *Unten angebrachte Halterung*



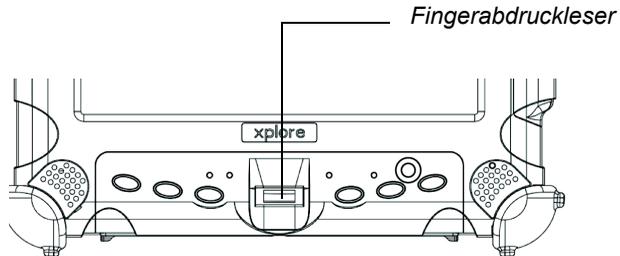


---

**Verwenden des Fingerabdrucklesers**

---

Der Fingerabdruckleser ermöglicht es Ihnen, Ihre Daten mittels Fingerabdruck-Verifizierung zu schützen.



Der erste Schritt bei der Fingerabdruck-Verifizierung ist die Anmeldung Ihres Fingerabdrucks zur Herstellung einer Verknüpfung zwischen Ihrem Benutzernamen, Kennwort und Fingerabdruck.

Nach der Fingerabdruck-Anmeldung haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Verwenden Sie Ihren Fingerabdruck im Rahmen einer sicheren Anmeldung.
- Richten Sie Webseiten und Windows Anwendungen so ein, dass Sie Ihren Fingerabdruck statt Kennwörtern verwenden können.
- Starten Sie Anwendungen, indem Sie Ihren Finger über den Sensor ziehen.
- Speichern Sie vertrauliche Informationen in verschlüsselter Form in einem geschützten Verzeichnis.

So starten Sie die Fingerabdruck-Anwendung:

Tippen Sie im Windows Desktop in der Task-Leiste auf das Symbol.

*oder*

Folgen Sie den Anweisungen, die beim erstmaligen Starten des Computers angezeigt werden.

## Ändern der Bildschirmausrichtung

---

So ändern Sie die Bildschirmausrichtung von Hochformat in Querformat oder von Querformat in Hochformat:

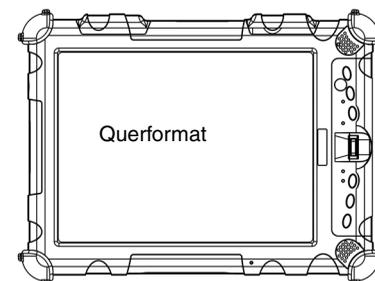
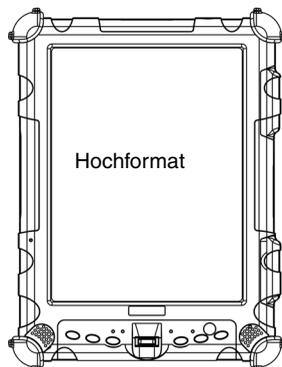


**Wenn Ihr Tablet-PC mit Windows 7 arbeitet**

Tippen Sie auf die Windows Startschaltfläche.

**Wenn Ihr Tablet-PC mit Windows 8.1 arbeitet**

Drehen Sie den Tablet-PC.

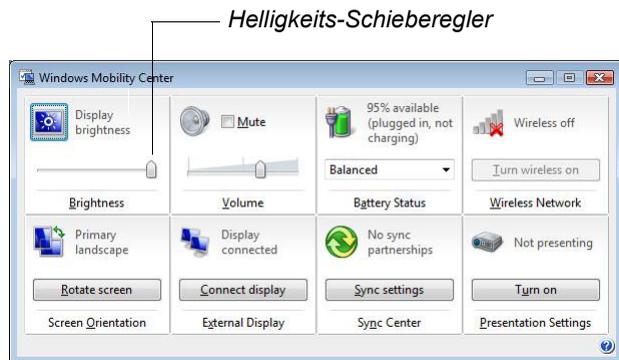


## Regeln der Bildschirmhelligkeit

Mit einer der beiden folgenden Methoden können Sie die Bildschirmhelligkeit regeln

### Methode 1

1. Klicken Sie auf **Start**.
2. Öffnen Sie die **Systemsteuerung**.
3. Wählen Sie im Bereich **Hardware und Sound** die Einstellungen **Häufig verwendete Mobilitätseinstellungen anpassen**. Sie können mit dem **Helligkeits**-Schieberegler die Helligkeit des Bildschirms regeln.



### Methode 2



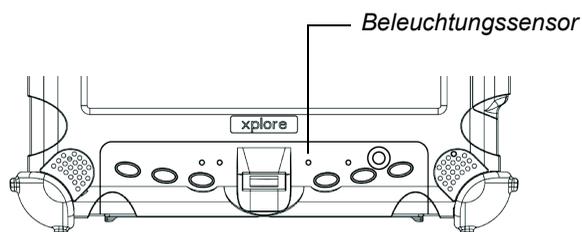
1. Klicken Sie in der Windows Task-Leiste auf das Symbol für die Energieverwaltungsfunktionen. Wählen Sie anschließend **Bildschirmhelligkeit regeln**.
2. Verwenden Sie den Schieberegler unten im Fenster, um die Bildschirmhelligkeit zu regeln.



### Aktivieren der automatischen Hintergrundbeleuchtungsregelung

---

Wenn der Beleuchtungssensor aktiviert ist, kontrolliert der Computer automatisch die Stufe der Hintergrundbeleuchtung, um eine optimale Helligkeit für die Lichtbedingungen in Ihrer Arbeitsumgebung zu erzielen.



Siehe Seite 86 zur automatischen Aktivierung der Hintergrundbeleuchtungsregelung.

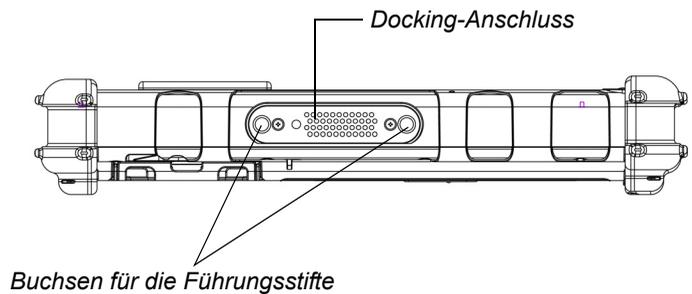
### Optimierung der Bildeinstellungen für die Verwendung im Außenbereich

---

1. Klicken Sie auf **Start > Systemsteuerung > Darstellung und Personalisierung > Personalisierung > Desktop-Hintergrund ändern**.
2. Wählen Sie im Bereich „Meine Themen“ **Hoher Weiß-Kontrast**.
3. Klicken Sie auf die Zurück-Schaltfläche.
4. Klicken Sie auf **Anzeige**.
5. Klicken Sie auf **Medium – 125 %**, um die Symbolgröße zu vergrößern, klicken Sie anschließend auf **Anwenden**.
6. Klicken Sie auf **Auflösung anpassen**. Stellen Sie sicher, dass die Auflösungseinstellung **1024 x 768** Pixel beträgt und klicken Sie anschließend auf **OK**.

## Andocken des Tablet-PCs

Wenn Sie die optionale xStand Büro- oder xDock-Fahrzeug-Dockingstation haben, verbinden Sie sie mit dem Tablet-PC am Docking-Anschluss. (Siehe das iX104 Dockingstationen-Handbuch)



## Anschließen von Geräten

---

Siehe die folgenden Unterabschnitte für Informationen zum Anschluss von externen Geräten an Ihren Computer.

---

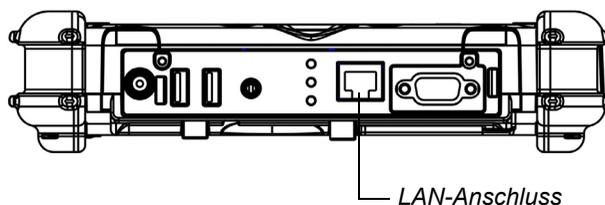
**Hinweis:** Wenn das Gerät, das Sie verwenden möchten, nicht mit Ihrem Computer kompatibel ist, muss das Gerät u. U. im Konfigurationsprogramm des Computers aktiviert werden. Wenden Sie sich an den örtlichen Helpdesk oder Xplore-Großhändler.

---

### Anschluss an ein lokales Netzwerk

---

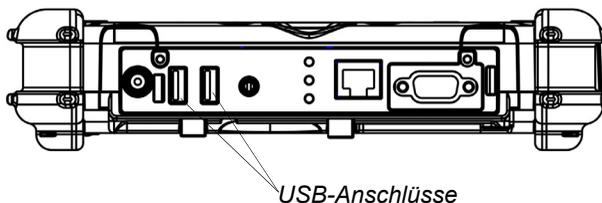
Verbinden Sie ein Local Area Network (LAN)-Kabel mit einem RJ-45-Stecker an der internen LAN-Schnittstellenkarte an. (Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.)



### Anschluss USB-kompatibler Geräte

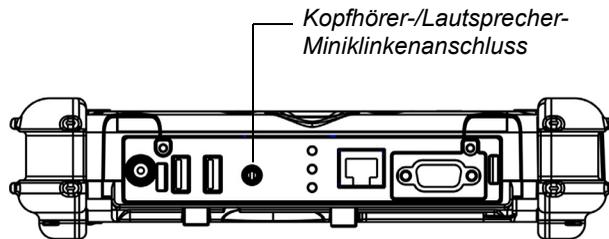
---

Schließen Sie USB-kompatible Geräte an die USB-Anschlüsse des Computers an.



## Anschluss eines externen Mikrofons, eines Kopfhörers oder von Lautsprechern

**Hinweis:** Der Anschluss ist Smartphone-kompatibel.



### Einstellen der Mikrofonlautstärke

Regeln Sie die Lautstärke des Mikrofons ggf. wie folgt:



1. Tippen Sie auf die Windows **Start**-Taste und öffnen Sie anschließend die **Systemsteuerung**.
2. Wählen Sie **Hardware und Sound** und anschließend **Sound**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Aufnahme**.
4. Wählen Sie **Mikrofon** und anschließend **Eigenschaften**.
5. Wählen Sie die Registerkarte **Pegel** aus.
6. Erhöhen oder verringern Sie die Lautstärke.
7. Klicken Sie auf **OK**.

### Kopfhörer-oder Lautsprecherlautstärke regeln

1. Klicken Sie im  Statusbereich der Windows Task-Leiste auf das Audio-Symbol.

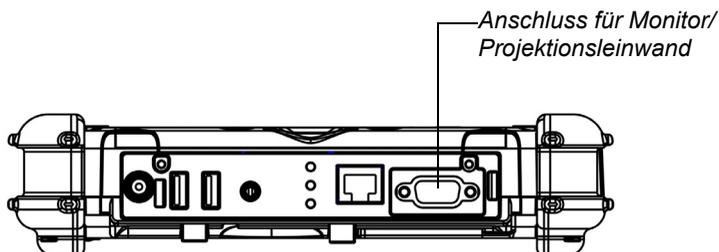
Der Bereich für die Regelung der Lautstärke wird geöffnet.

2. Wenn die Schaltfläche **Stumm** anzeigt, dass der Ton stummgeschaltet ist, klicken Sie auf die Schaltfläche, um den Ton wieder einzuschalten.
3. Schieben Sie den Schieberegler nach oben oder nach unten, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu verringern.



### Monitor oder Projektionsleinwand (optional)

---



### Aktivieren des Monitors oder der Projektionsleinwand

Wenn Ihr Tablet-PC über den optionalen Monitor/Projektionsleinwandanschluss verfügt, können Sie die Videoausgabe wie folgt ändern:

**So ändern Sie die Videoausgabe zum Monitor oder zur Projektionsleinwand:**

Drücken Sie die Tastenkombination **Fn-P1**.

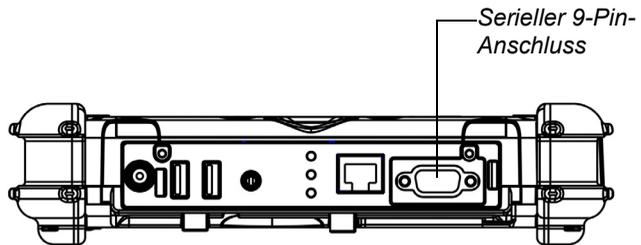
**So ändern Sie die Videoausgabe zurück zum Computer:**



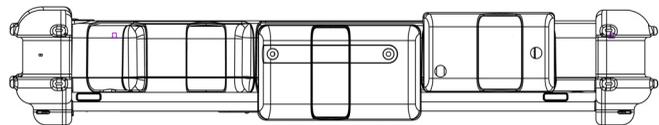
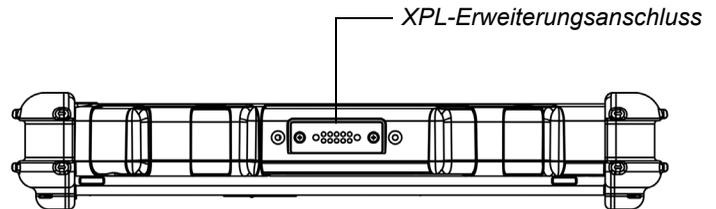
Drücken Sie erneut die Tastenkombination **Fn-P1**.

## Anschluss eines Geräts an die serielle Schnittstelle (Standard)

Wenn Ihr Tablet-PC über den standardmäßig seriellen Port verfügt, können Sie ein Terminal oder ein anderes Gerät anschließen, das den RS-232-, RS-422- oder RS-485-Datentransfer-Standard verwendet.



## Anschluss eines XPL-Erweiterungsmoduls



*Tablet-PC mit optionalem GPS II*

## Verwenden des Akkus

---

Sie können den Akkupack neu laden, entfernen und ersetzen.

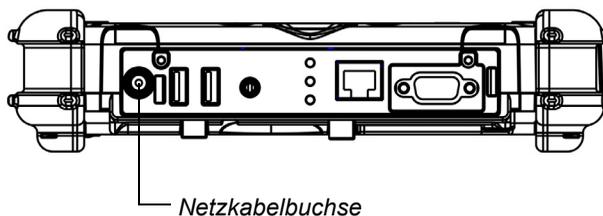
### Laden des Akkupacks

---

#### Wenn Sie kein externes Akkuladegerät haben

Folgen Sie diesen Schritten, um einen im Computer installierten Akku zu laden:

1. Schließen Sie eine Stromquelle wie z. B. einen Netzadapter oder Zigarettenanzünder an den Stromanschluss des Computers an.



Wenn die Akkuladung unter 95 % beträgt, beginnt der Akku zu laden und die Status-LED blinkt grün. (Wenn die Akkuladung über 95 % liegt, wird der Akku nicht geladen und so eine Überladung des Akkus verhindert).

2. Ladezustand des Akkus prüfen. (Siehe „Überprüfung des Akkuladezustands“ auf Seite 56.)

Der Ladeprozess wird fortgesetzt, bis der Akkuladestand 100 % erreicht hat.

Tabelle 5 zeigt die ungefähre Zeit an, die das Aufladen des Akkus auf 100 % dauert.

**Tabelle 5** Ungefähre Akkuladedauer

Akkupack-Kapazität	Ladedauer	Akkupack-Serien-Nr.
55 Wattstunden (7.600 mAh)	1,5 Stunden	11-01018
68,5 Wattstunden (9.250 mAh)	2,5 Stunden	11-01019
80,75 Wattstunden (10.625 mAh)	2,5 Stunden	11-01022

### Wenn Sie ein externes Akkuladegerät haben

1. Nehmen Sie den Akku heraus (siehe Seite 53).
2. Laden Sie den Akku mithilfe eines Akkuladegeräts auf.
3. Installieren Sie den Akku (siehe Seite 55).

### Entfernen und Installieren des Akkus

Sie können den Akku entfernen und ein (optionales) externes Ladegerät verwenden.

#### Entfernen des Akkus

**1. Tausch gegen einen geladenen Akku:**

Verwenden Sie die unter „Anhalten des Betriebs“ auf Seite 37 beschriebenen Methoden, um den Betrieb auszusetzen.

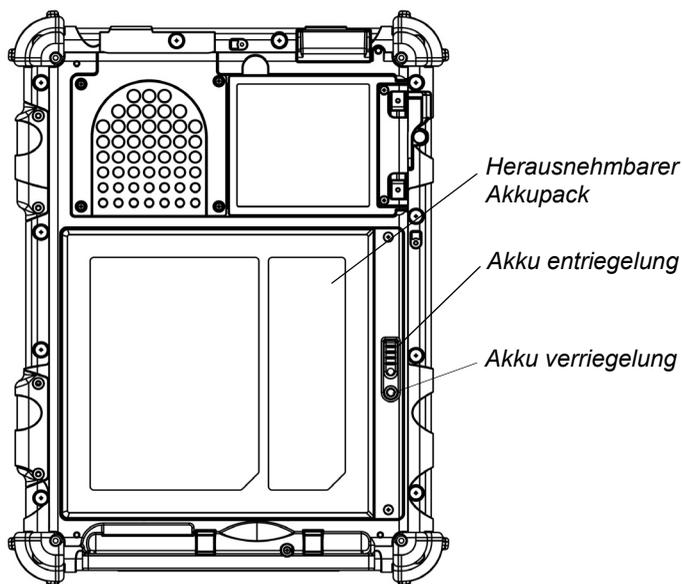
**Wenn kein geladener Akku zur Verfügung steht:**

Speichern Sie Ihre Arbeit und schließen Sie alle geöffneten Programme. Fahren Sie anschließend den Computer herunter oder versetzen Sie den Computer in den Ruhemodus (siehe „Anhalten des Betriebs“ auf Seite 37).

**Hinweis:** Um zu verhindern, dass ungespeicherte Daten verloren gehen, muss der Computer sich erst im Ruhemodus befinden, bevor der Akku entnommen wird.

2. Verwenden Sie den Stift oder einen Kugelschreiber, um die Akkuverriegelung zu drücken.

Der Akkuentriegelung geht in die ursprüngliche Position zurück.



3. Ziehen Sie den Akku aus dem Computer und entfernen Sie ihn.

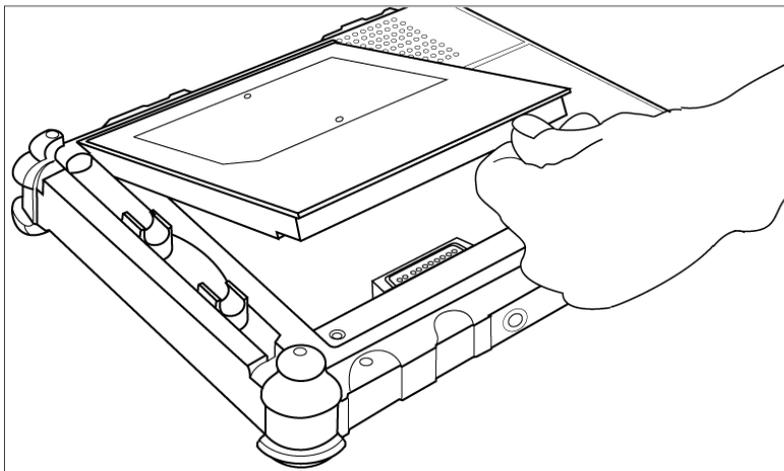
---

**Hinweis:** Nach Entfernen des Akkus muss er ersetzt oder der Computer innerhalb von **3 bis 5 Minuten** an eine externe Stromquelle angeschlossen werden, da der Computer sich sonst ausschaltet.

---

#### Installation des Akkus

1. Richten Sie den Akku mit den Kontakten im leeren Akkufach aus.



2. Schieben Sie den Akku in das Fach und drücken Sie ihn fest, bis er eingesetzt ist.
3. Schieben Sie die Akkuentriegelung zurück in die ursprüngliche Position.

Die Akkuverriegelung springt in die geschlossene Position zurück und sichert den Akku.

#### Entsorgung von Akkus

Akkus müssen in Übereinstimmung mit den örtlichen Bestimmungen entsorgt werden. Unter staatlichen, landesspezifischen oder kommunalen Gesetzen kann es illegal sein, Akkus im Hausmüll zu entsorgen. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator oder das kommunale Abfallentsorgungsunternehmen, um weitere Informationen zu erhalten.

## Verwendung der Energieverwaltung

---

### Anzeige der Energieoptionen

---



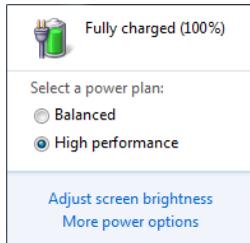
Klicken Sie in der Windows Task-Leiste auf das Batteriesymbol. Wählen Sie anschließend **Weitere Energieoptionen** aus. Das Fenster mit den Energieoptionen wird geöffnet.

### Überprüfung des Akkuladezustands

---



Klicken Sie in der Windows Task-Leiste auf das Batteriesymbol. Das folgende Fenster wird geöffnet und zeigt an, wie viel Prozent Energie im Akku übrig ist:

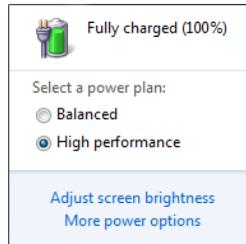


## Auswahl eines Energiesparplans



1. Klicken Sie in der Windows Task-Leiste auf das Batteriesymbol.

Das folgende Fenster wird geöffnet:



2. Wählen Sie einen der folgenden Energiesparpläne aus: (Wählen Sie ggf. **Weitere Energieoptionen aus**)

**Ausbalanciert** – Balance zwischen Computerleistung und Akkulebensdauer.

**Energiesparmodus** – Längere Akkulebensdauer und geringere Leistung.

**Hohe Leistung** – Höhere Leistung und kürzere Akkulebensdauer.

## Auswählen der Energieoptionen



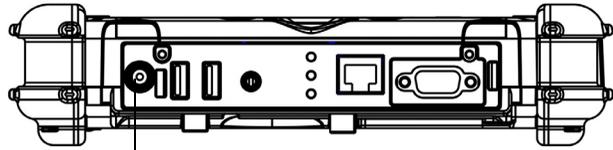
1. Klicken Sie in der Windows Task-Leiste mit der rechten Maustaste auf das Batteriesymbol.
2. Wählen Sie **Energieoptionen**.

Das folgende Fenster wird geöffnet.



3. Drücken Sie unter dem ausgewählten Energiesparplan auf **Planeinstellungen ändern**.
4. Wählen Sie die Energieoptionen, die Sie verwenden möchten.

## Optionen der Taste Netz Ein/Aus, Hintergrundbeleuchtung Ein/Aus, Energiesparmodus/Fortsetzen



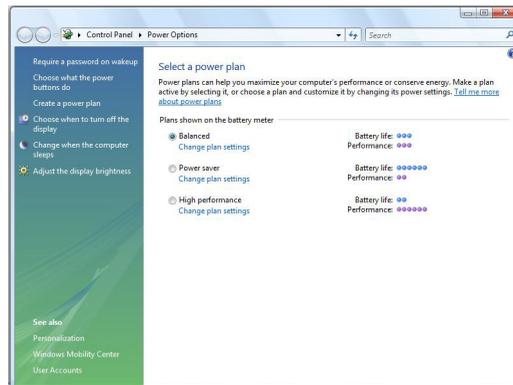
Taste Netz Ein/Aus, Hintergrundbeleuchtung Ein/Aus, Energiesparmodus/Fortsetzen

So ändern Sie die Wirkung, die ein Drücken der Taste hat:



1. Klicken Sie in der Windows Task-Leiste mit der rechten Maustaste auf das Batteriesymbol.
2. Wählen Sie **Energieoptionen**.

Das folgende Fenster wird geöffnet.



3. Drücken Sie **Verhalten der Tasten wählen**.
4. Wählen Sie die Optionen aus, die Sie verwenden möchten.

#### **Tipps dazu, wie Sie den Akku schonen können.**

---

Die folgenden Tipps helfen Ihnen dabei, die Akkulebensdauer Ihres Akkus zu schonen, indem Sie Akkuenergie sparen:

- Verwenden Sie eine externe Spannungsquelle wie den AC- oder Autoadapter, wann immer es möglich ist.
- Halten Sie den Betrieb an, wenn Sie wissen, dass Sie das System eine gewisse Zeit nicht verwenden werden. (Siehe Seite 37.)
- Wenn Sie wissen, dass Sie den Computer für längere Zeit nicht verwenden werden, schalten Sie den Computer aus.
- Passen Sie die Energieoptionen an, um automatisch Energie zu sparen. (Siehe Seite 58.)
- Stellen Sie die Helligkeit auf die schwächste Stufe ein, bei der Sie die Anzeige noch ohne Mühe lesen können. Die Anzeige kann einen großen Teil der Leistung des Computers verbrauchen. (Siehe Seite 45.)
- Stellen Sie den LCD-Helligkeitsbereich im BIOS-Einrichtungshilfsprogramm auf „Energiesparen“ ein. (Siehe Seite 85.)

## Zugriff auf die SSD-Kassette

Wenn Sie ein neues Speicherlaufwerk installieren möchten, müssen Sie die Anweisungen für den Zugriff auf den Festplattenträger in diesem Abschnitt beachten.

**WARNUNG** Die Missachtung dieses Verfahrens kann zu einer Beschädigung des Gehäuses und der Abdeckung führen, was nicht von der Xplore Technologies-Gewährleistung abgedeckt ist. Xplore empfiehlt, dass Sie ein zugelassenes Xplore Technologies-Servicecenter für dieses Verfahren hinzuziehen.

1. Schalten Sie den Computer aus.
2. Entfernen Sie alle Stromquellen vom Gerät wie Akkus, Zigarettenanzünder, Adapter und mobile Stromquellen.
3. Drücken Sie mit der einen Hand auf die beiden mittigen Pins und mit der anderen auf den Hebel. Der Laufwerksträger springt heraus (wie der Akku) und kann nun entfernt werden.

**Hinweis:** Das Laufwerk kann mit zwei Schrauben befestigt sein. Wenn dies der Fall ist, entfernen Sie sie, bevor Sie den Laufwerksträger austauschen.



### Neuinstallation des Laufwerkträgers

---

1. Setzen Sie das Laufwerk mit dem glatten Rand leicht abgewinkelt in den Schacht.
2. Drücken Sie den Träger ein, bis er einrastet und drücken Sie gleichzeitig auf die beiden mittigen Pins.



3. Wenn Schrauben vorhanden waren, bringen Sie sie wieder an.

**Hinweis:** Verwenden Sie keine strombetriebenen Werkzeuge.

## Zugriff auf den MicroSD- und SIM-Steckplatz

*Hinweis: Dieser Steckplatz kann die meisten MicroSD- und SIM-Karten aufnehmen.*

Wenn Sie eine MicroSD oder SIM-Karte installieren möchten, müssen Sie die Anweisungen in diesem Abschnitt für den Zugriff auf das Fach beachten.

**WARNUNG** Die Missachtung dieses Verfahrens kann zu einer Beschädigung des Gehäuses und der Abdeckung führen, was nicht von der Xplore Technologies-Gewährleistung abgedeckt ist. Xplore empfiehlt, dass Sie ein zugelassenes Xplore Technologies-Servicecenter für dieses Verfahren hinzuziehen.

1. Schalten Sie den Computer aus.
2. Entfernen Sie alle Stromquellen vom Gerät wie Akkus, Zigarettenanzünder, Adapter und mobile Stromquellen.
3. Nehmen Sie den Akku heraus. (Siehe „Entfernen und Installieren des Akkus“ auf Seite 53.)
4. Heben Sie den D-förmigen Ring an und drehen Sie ihn eine Viertelumdrehung im Uhrzeigersinn. Wenn die Verriegelung geöffnet ist, heben Sie die Klappe an, um das Fach zu öffnen.



Öffnen des Fachs



Einsetzen einer MicroSD-Karte



Einsetzen einer SIM-Karte

## Programmieren der Abkürzungstasten

---

Xplore programmiert die **P1**, **P2** und **P3**-Abkürzungstasten und Funktionstasten/Abkürzungstasten-Kombinationen so vor, dass sie standardmäßig bestimmte Funktionen ausführen (siehe „Anwendung, Windows und Abkürzungstasten“ auf Seite 29) durchzuführen. Sie können sie jedoch so programmieren, dass sie andere Funktionen ausführen (siehe ).

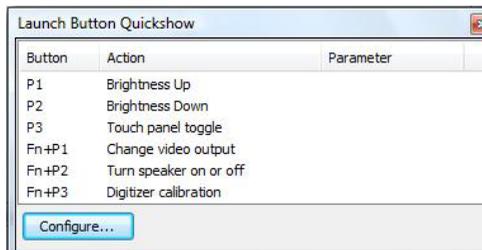
### Programmieren der Abkürzungstasten für das Starten von Anwendungen, Öffnen von Dokumenten oder Webseiten

---



1. Klicken Sie im Statusbereich der Windows Task-Leiste auf das Symbol **XC6 Konfiguration**.

Das Dialogfeld „Schnellstarttaste für QuickShow“ wird angezeigt.



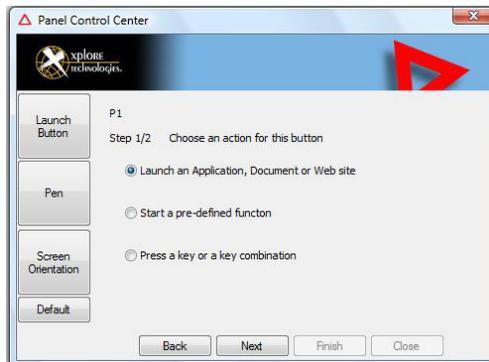
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfigurieren**.

Das Fenster mit dem Panel-Kontrollcenter wird geöffnet.



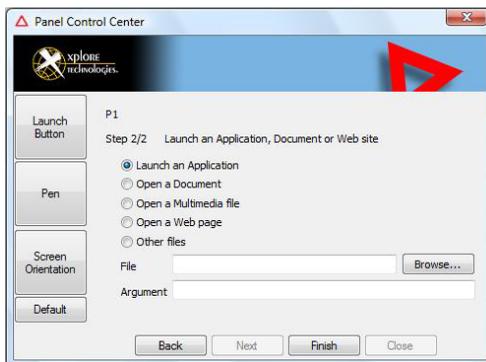
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ändern** neben der Taste oder Tastenkombination, die Sie programmieren möchten.

Die folgenden Optionen werden angezeigt:



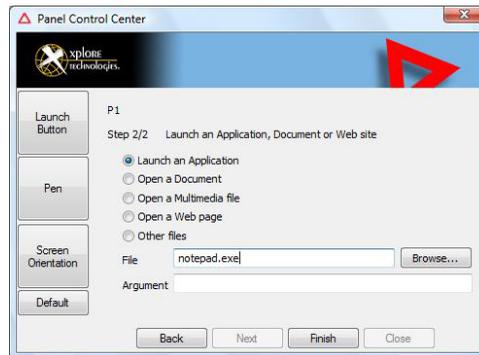
4. Klicken Sie auf **Anwendung, Dokument oder Webseite öffnen**.

Die folgenden Optionen werden angezeigt:



#### 5. So öffnen Sie eine Anwendung:

- a. Klicken Sie auf **Eine Anwendung öffnen**.
- b. Drücken Sie auf **Durchsuchen**, um die Anwendung zu suchen, die Sie über die Abkürzungstaste oder die Kombination Funktionstaste/Abkürzungstaste starten möchten (z. B. **word.exe**, **notepad.exe**, **excel.exe**).



- c. Klicken Sie auf **Ändern**.

#### 6. So öffnen Sie ein Dokument:

- a. Klicken Sie auf **Ein Dokument öffnen**.
- b. Drücken Sie auf **Durchsuchen**, um das Dokument zu suchen, das Sie über die Abkürzungstaste oder die Kombination Abkürzungstaste/Funktionstaste öffnen möchten. (Beispielsweise: **spreadsheet.xls**, **airports.doc**, **wiringdiagram.jpg**)
- c. Klicken Sie auf **Ändern**.

#### 7. So öffnen Sie eine Multimedia-Datei:

- a. Klicken Sie auf **Eine Multimedia-Datei** öffnen:
- b. Drücken Sie auf **Durchsuchen**, um die Multimedia-Datei zu suchen, die Sie über die Abkürzungstaste oder die Kombination Abkürzungstaste/Funktionstaste öffnen möchten. (Beispielsweise: **911training.dir**, **demo.ppt**)
- c. Klicken Sie auf **Ändern**.

#### 8. So öffnen Sie eine Webseite:

- a. Klicken Sie auf **Eine Webseite öffnen**.
- b. Drücken Sie auf **Durchsuchen**, um die URL der Webseite zu suchen, die Sie über die Abkürzungstaste oder die Kombination Abkürzungstaste/Funktionstaste öffnen möchten. (Beispielsweise: **http://www.xplorettech.com**)
- c. Klicken Sie auf **Ändern**.

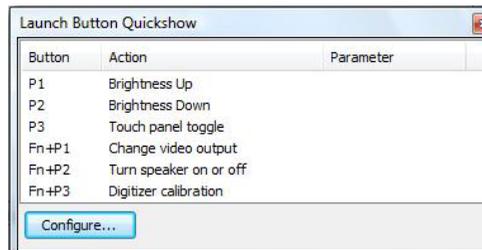
9. Programmieren Sie weitere Abkürzungstasten oder klicken Sie auf **Schließen**, um das Fenster mit dem Panel-Kontrollcenter zu schließen.

## Programmieren der Abkürzungstasten für die Durchführung vordefinierter Funktionen



1. Klicken Sie im Statusbereich der Windows Task-Leiste auf das Symbol **XC6-Konfiguration**.

Das Dialogfeld „Schnellstarttaste für QuickShow“ wird angezeigt.



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfigurieren**.

Das Fenster mit dem Panel-Kontrollcenter wird geöffnet.

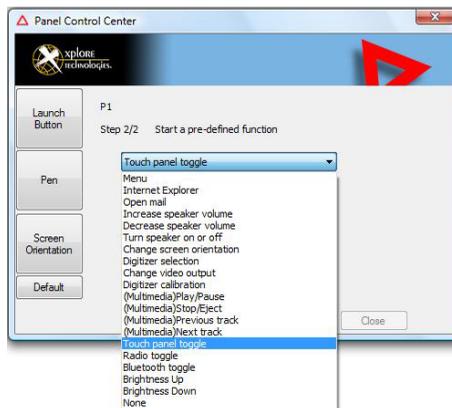


3. Klicken Sie neben der Taste oder Tastenkombination, die Sie programmieren möchten, auf die Schaltfläche **Ändern**.

Die folgenden Optionen werden angezeigt:



4. Klicken Sie auf **Eine vordefinierte Funktion starten**.
5. Wählen Sie dann in der Dropdown-Liste **Funktionsauswahl** eine Option aus.



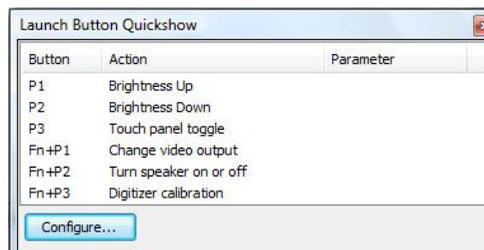
6. Programmieren Sie weitere Abkürzungstasten oder klicken Sie auf **Schließen**, um das Fenster mit dem Panel-Kontrollcenter zu schließen.

## Programmieren der Abkürzungstasten für andere Tastenfunktionen



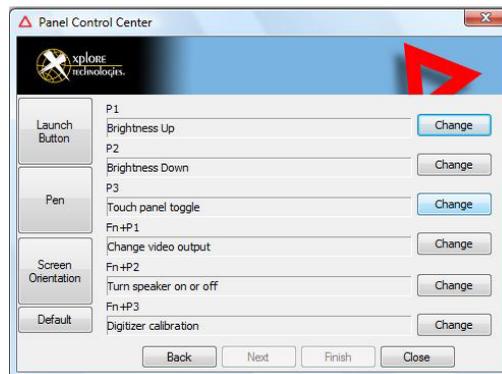
1. Klicken Sie im Statusbereich der Windows Task-Leiste auf das Symbol **XC6-Konfiguration**.

Das Dialogfeld „Schnellstarttaste für QuickShow“ wird angezeigt.



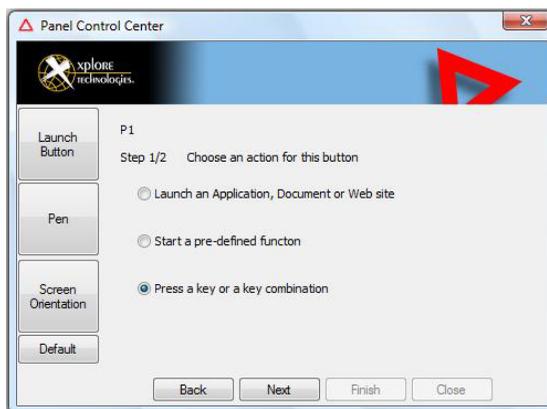
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfigurieren**.

Das Fenster mit dem Panel-Kontrollcenter wird geöffnet.



3. Klicken Sie neben der Taste oder Tastenkombination, die Sie programmieren möchten, auf die Schaltfläche **Ändern**.

Die folgenden Optionen werden angezeigt:



4. Klicken Sie auf **Drücken Sie eine Taste oder Tastenkombination.**

Die folgenden Optionen werden angezeigt:



**5. Wenn Sie den Abkürzungstasten oder Abkürzungstasten-Kombinationen die Funktion einer einzelnen Taste zuweisen möchten:**

- a. Wenn die **Strg**, **Alt** oder **Umschalt**-Felder aktiviert sind, müssen Sie sie deaktivieren.
- b. Klicken Sie auf die Taste, die von der Abkürzungstaste oder der Abkürzungstasten-Kombination durchgeführt werden soll: (Beispielsweise: **F6**, **G** oder **Feststelltaste**).

**Wenn Sie den Abkürzungstasten oder Abkürzungstasten-Kombinationen die Funktion einer Tastenkombination zuweisen möchten:**

- a. Aktivieren Sie die Felder **Strg**, **Alt** oder **Umschalt**.
- b. Wählen Sie in der Dropdown-Liste die zusätzliche Taste aus oder drücken Sie die Taste auf der Tastatur.

**Beispiele**

So weisen Sie der Abkürzungstaste die Druckfunktion zu (**Alt-PrtSc**): Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Alt** und anschließend **PrtSc** in der Dropdown-Liste.

So weisen Sie der Abkürzungstaste die Funktion „Einfügen“ zu (**Strg-V**): Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Strg** und klicken Sie anschließend auf die **V**-Taste.

6. Programmieren Sie weitere Abkürzungstasten oder klicken Sie auf **Schließen**, um das Fenster mit dem Panel-Kontrollcenter zu schließen.



# 3

## Instandhaltung des Tablet-PCs

---

Dieses Kapitel enthält detaillierte Anweisungen für die Instandhaltung des Tablet-PCs.

### Pflege des Tablet-PCs

---

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen dazu, wie Sie Ihr Tablet-PC in einem guten Arbeitszustand halten.

#### Überprüfung von Netzkabel und Anschlüssen

---

Überprüfen Sie AC- und DC-Netzkabel und Netzkabelbuchsen regelmäßig auf Beschädigungen. Ersetzen Sie das Netzkabel umgehend, wenn Sie Beschädigungen finden.

#### Schutz des Computers vor Beschädigungen

---

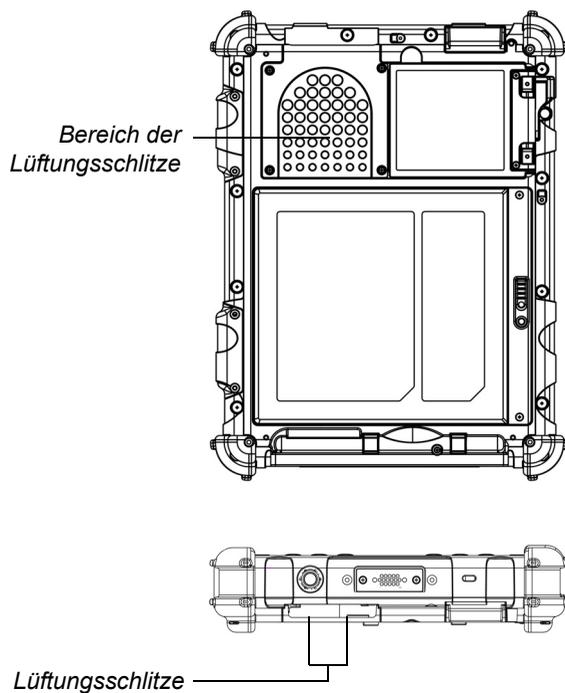
- Ihr Computer ist so konzipiert, dass er mehrachsige Fälle auf eine nicht elastische Oberfläche aushält. Lassen Sie den Computer nicht vorsätzlich fallen, da die Summe mehrerer Fälle den Computer beschädigen kann.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Computer.
- Zerlegen Sie den Computer nicht.
- Halten Sie den Computer mindestens 13 cm von elektrischen Geräten entfernt, die starke magnetische Felder erzeugen wie Motor, Magnet, TV, Kühlschrank oder große Lautsprecher.

### Schutz des Computers vor Überhitzung

---

Der Computer überwacht seine Innentemperatur. Wenn die Innentemperatur die Toleranzgrenzen der wärmeempfindlichen Komponenten erreicht, werden Systemfunktionen automatisch einschränkt oder ausgeschaltet, um weitere Schäden zu verhindern.

Blockieren Sie nicht die Lüftungsschlitze des Computers, um den Computer vor Überhitzung zu schützen.



---

## **Aufbewahrung des Computers**

---

Sie können den Computer im abgeschalteten Zustand 30 Tage lang mit vollständig aufgeladener Batterie aufbewahren. Nach diesem Zeitraum sollte der Akku neu geladen oder durch einen geladenen Akku ersetzt werden.

Wenn Sie den Computer länger als 30 Tage aufbewahren möchten, entfernen Sie den Akkupack und bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort auf.

---

## **Pflege des Bildschirms**

---

Befeuchten Sie zum Reinigen des Bildschirms ein weiches Baumwolltuch mit Wasser und wischen Sie den Bildschirm vorsichtig damit ab.

---

**Hinweis:** Verwenden Sie zum Reinigen des Bildschirms keinen Isopropyl-Alkohol. Alkohol kann die Oberfläche des Bildschirms beschädigen.

---

---

## **Schutz des Bildschirms**

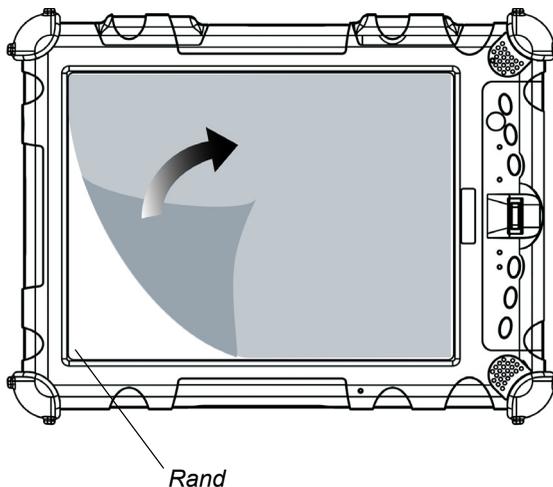
Der Bildschirmprotector ist eine haltbare, auswechselbare Schreiboberfläche, die den Bildschirm vor Verschleiß schützt.

Weitere Bildschirmprotectoren erhalten Sie bei Ihrem Großhändler oder gehen Sie zur Xplore-Webseite unter [www.xploretch.com](http://www.xploretch.com), um Bestellinformationen zu erhalten. Zusätzliche Informationen zur Installation sind im Lieferumfang des Bildschirmprotectors enthalten.

### Wann der Stift ersetzt werden muss

#### **Entfernen des Bildschirmprotektors**

Schieben Sie Ihren Fingernagel unter den Rand des Bildschirmprotektor und ziehen Sie den Schutz vom Bildschirm ab.



#### **Installation eines neuen Bildschirmprotektors**

Folgen Sie den Anweisungen, die in Ihrem Bildschirmprotektor-Ersatzkit enthalten sind.

---

**Hinweis:** Wenn bereits ein Bildschirmprotektor installiert ist, muss er entfernt werden, bevor ein neuer installiert werden kann.

---

### Wann der Stift ersetzt werden muss

---

Die Stiftspitze unterliegt im Verlauf der Zeit einem Verschleiß und kann den Bildschirm zerkratzen. Wenn Ihr Stift eines der folgenden Probleme zeigt, sollte Sie ihn ersetzen:

- Der Stift lässt sich nicht widerstandslos über den Bildschirm bewegen.
- Der Stift arbeitet nicht wie erwartet.

## Kalibrieren des Digitizer

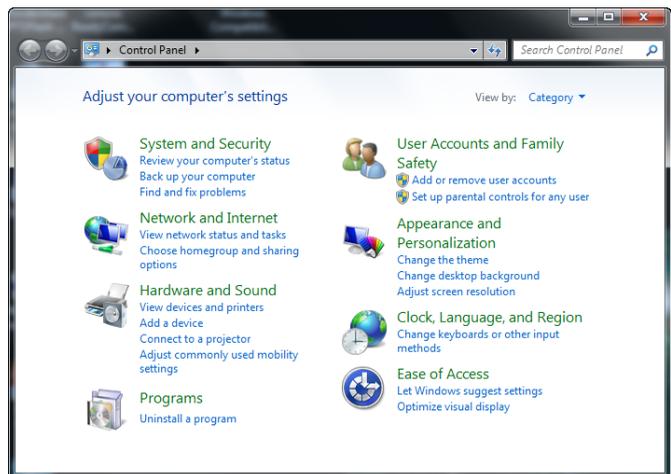
Durch Kalibrierung des Digitizers wird die Cursorposition auf dem Bildschirm relativ zur Position der Stiftspitze oder Fingers angepasst. Kalibrieren Sie den Digitizer so, dass der Abstandsfehler korrigiert wird, der zwischen der Stelle, an der der Stift oder Finger den Bildschirm berührt und der, an der der Computer die Berührung durch den Stift- oder die Finger registriert, vorhanden ist.

Sie müssen den Digitizer in folgenden Fällen kalibrieren:

- Wenn Sie den Computer das erste Mal verwenden.
- Wenn der frühere Benutzer des Computers die andere Hand zum Schreiben benutzt oder den Stift in einem anderen Winkel gehalten hat.
- Wenn der Computer längere Zeit nicht verwendet wurde.
- Nach Wartung des Computers.

### 1. Wählen Sie im Menü **Start** die **Systemsteuerung**.

Die Systemsteuerung wird geöffnet.

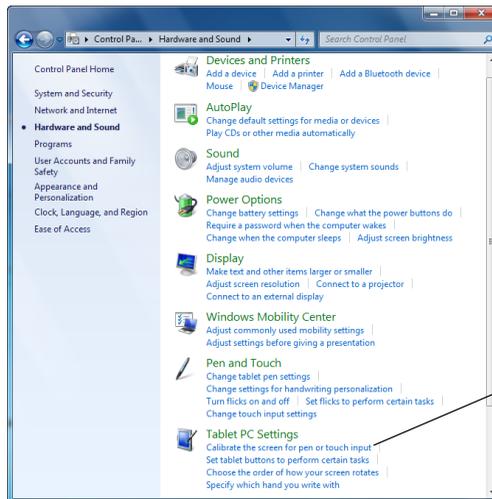


#### 2. Wählen Sie **Hardware und Sound**.

*Hardware und Sound*



#### 3. Wählen Sie in den Tablet-PC-Einstellungen **Den Bildschirm für die Stift- oder Berührungseingabe kalibrieren**. Folgen Sie anschließend den Anweisungen, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.



*Den  
Bildschirm für  
die Stift- oder  
Berührungseingabe  
kalibrieren*

# A

## Problemlösung

---

Tabelle 6 enthält Lösungen für einige Probleme. Wenn Sie ein Problem nicht mithilfe der beschriebenen Abhilfemaßnahmen lösen können, wenden Sie sich an Ihren örtlichen Helpdesk oder Großhändler für weitere Unterstützung.

**Tabelle 6** Problemlösung

---

<b>PROBLEM</b>	<b>Mögliche Ursache und Lösung</b>
Computer startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Der Akku kann defekt sein oder einen extrem niedrigen Ladestand haben. Verwenden Sie eine externe Spannungsquelle (wie den Netzadapter) oder installieren Sie einen geladenen Akku. Siehe „Verwenden des Akkus“ auf Seite 52.</li><li>• Interne Komponenten können über oder unter der akzeptablen Betriebstemperatur liegen (unter -20 °C oder über +60 °C). Nachdem die Temperatur zurück zum sicheren Betriebsbereich zurückkehrt, startet der Computer.</li></ul>
Der Computer setzt, nachdem er angehalten wurde, nicht wieder den Betrieb fort.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Der Akku kann defekt sein oder einen extrem niedrigen Ladestand haben. Wenn der Akku einen kritisch niedrigen Ladestand hat, wird der Computer in den Energiesparmodus versetzt, um einen totalen Systemausfall zu verhindern. Verwenden Sie eine externe Spannungsquelle (wie den Netzadapter) oder installieren Sie einen geladenen Akku. Siehe „Verwenden des Akkus“ auf Seite 52.</li><li>• Der Computer kann sich am kritischen Wärmelimit befinden. Um Schäden an wärmeempfindlichen Teilen zu verhindern, geht der Computer in den Schlafmodus über, wenn seine Temperatur mehr als 60 °C beträgt. Der Betrieb wird automatisch fortgesetzt, wenn der Computer auf unter 60 °C abkühlt. Stellen Sie den Computer an einen kühleren Platz.</li></ul>
Die Status-LED ist rot und leuchtet dauerhaft.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Der Computer ist eingeschaltet, wird über den Akku versorgt und der Ladestand im Akku ist extrem niedrig. Schließen Sie den Tablet-PC an eine AC/DC-Stromquelle an oder installieren Sie einen geladenen Akku.</li><li>• Das System hat einen Fehler erkannt und verhindert den normalen Betrieb. Wenden Sie sich an den örtlichen Helpdesk.</li></ul>

---

**Tabelle 6** Problemlösung (Fortsetzung)

<b>PROBLEM</b>	<b>Mögliche Ursache und Lösung</b>
Die Status-LED ist rot und blinkt	Der Computer ist eingeschaltet, wird über den Akku versorgt und der Ladestand im Akku ist extrem niedrig. Schließen Sie den Tablet-PC an eine AC/DC-Stromquelle an oder installieren Sie einen geladenen Akku.
Der Bildschirm ist leer oder nur schwer lesbar.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vergewissern Sie sich, dass der Computer eingeschaltet ist (das Netzsymbol wird im Statusbereich kontinuierlich angezeigt).</li><li>• Die Helligkeit kann auf zu schwach eingestellt sein, was dazu führt, dass der Bildschirm zu dunkel ist. Um die Systemhelligkeit zu ändern, drücken Sie die Fn- und die Starttaste, um das Xplore-Menü zu öffnen und die Helligkeit anzupassen. (Siehe Seite 29.)</li><li>• Ein externer Monitor kann ausgewählt werden. Drücken Sie die Fn- und P1-Tasten, um den Computerbildschirm auszuwählen. (Siehe Seite 29.)</li><li>• Das Video-Zeitlimit ist abgelaufen. Tippen Sie auf den Bildschirm, um das Display zu reaktivieren. <b>Hinweis:</b> Dies ist eine normale, stromsparende Funktion.</li><li>• Wenn die Statusanzeige rot blinkt, befindet sich der Computer im Energiesparmodus, da sich die Temperatur unter -20 °C oder über +60 °C befindet. Wenn die Temperatur in einen sicheren Betriebsbereich zurückkehrt, zeigt der Bildschirm automatisch wieder an. Stellen Sie den Computer an einen wärmeren oder kühleren Platz.</li><li>• Wenn die Statusanzeige kontinuierlich gelb leuchtet, befindet sich der Computer im Energiespar- oder Ruhemodus. Drücken Sie die Taste Netz Ein/Aus, um fortzufahren.</li></ul>
Der Cursor reagiert nicht auf den Stift.	Stift kalibrieren. Siehe „Kalibrieren des Digitizer“ auf Seite 79.
Computer reagiert nicht auf den Stift.	Schließen Sie eine externe USB-Tastatur an den Computer an. Wenn der Computer nicht auf eine externe Tastatur reagiert, kann die Anwendung oder das Betriebssystem beschädigt sein. Drücken Sie die Reset-Taste. (Siehe Seite 35.) Wenn Sie das Problem nicht lösen können, indem Sie die beschriebenen Abhilfemaßnahmen durchführen, wenden Sie sich an Ihren örtlichen Helpdesk oder Großhändler für weitere Unterstützung.

**Tabelle 6** *Problemlösung (Fortsetzung)*

---

<b>PROBLEM</b>	<b>Mögliche Ursache und Lösung</b>
Die Lautstärke des Kopfhörers oder der Lautsprecher sind zu niedrig.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Lautstärke kann auf stumm oder auf zu niedrig gestellt sein. Befolgen Sie die Anweisungen unter „Kopfhörer-oder Lautsprecherlautstärke regeln“ auf Seite 49</li><li>• Stellen Sie sicher, dass die Lautstärkeregelung in Ihrer Audio-Software auf eine hörbaren Stufe eingestellt ist.</li></ul>
Ein externes Gerät funktioniert nicht mit dem Computer.	Das Gerät muss u. U. im Konfigurationsprogramm des Computer aktiviert werden (BIOS-Setup). Wenden Sie sich an den örtlichen Helpdesk oder Großhändler.

---



# B

## Verwendung von BIOS- und AOS-Funktionen

**Hinweis:** Jede Taste hat eine eigene blaue LED. Unabhängig davon, welche Taste Sie drücken, leuchtet jede blaue LED ca. 3 s. Im Umschalt-Modus flackern alle blauen LEDs.

In diesem Anhang wird erläutert, wie die Anwendungs- und Navigationstasten im BIOS-Programm und AOS-Optionsmenü verwendet werden.

**Hinweis:** Diese Funktionen werden in der Regel nur von Ihrem Systemadministrator oder autorisierten Servicetechnikern verwendet.

**Tabelle 7** Verwendung von BIOS- und AOS-Funktionen

Taste	BIOS-Taste	Funktion	Im Umschalt-Modus	
			BIOS-Taste	Funktion
	F1	F1 setzt Meldung fort.	Pfeil nach oben	Durchsuchen der Multi Boot-Optionen und BIOS-Menüs nach oben.
	F2	Starten Sie das BIOS-Programm: Drücken Sie, wenn der Computer hochfährt, auf die P2-Taste und folgen Sie den auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen.	Pfeil nach unten	Durchsuchen der Multi Boot-Optionen und BIOS-Menüs nach unten.
	F8	Aufforderung an Windows, den abgesicherten Modus auszuwählen.	Pfeil nach rechts	Nach rechts navigieren.
	F11 (Fn sperren)	<ul style="list-style-type: none"><li>Für die F11-Funktion länger als eine Sekunde drücken.</li><li>Länger drücken, um den Umschalt-Modus zu aktivieren.</li></ul>	Entriegelungsfunktion	Einmal drücken, um den Umschalt-Modus zu beenden.
	Start	Windows Startmenü anzeigen	Keiner	Keiner
	Strg+Alt+ Entf	Neustart.	Eingabe	Eingabe.

## Deaktivieren der automatischen Einschaltfunktion

---

Wenn die automatische Einschaltfunktion aktiviert ist, schaltet sich der Tablet-PC automatisch ein, wenn es angedockt wird und die folgenden Bedingungen herrschen:

- Der Tablet-PC befindet sich im Ruhe- oder Energiesparmodus.
- Die Dockingstation oder der Tablet-PC werden an eine externe Stromquelle angeschlossen (auch dann, wenn Strom angelegt wird, wenn die Zündung eines Fahrzeugs gestartet wird).

Wenn Sie den Tablet-PC andocken, der Tablet-PC ausgeschaltet und kein Strom vorhanden ist, schaltet sich der Tablet-PC bei Stromzufuhr sofort ein.

So deaktivieren Sie die automatische Einschaltfunktion:

1. Drücken Sie, wenn der Computer bootet, auf die P2-Taste, um auf das BIOS-Einrichtungshilfsprogramm zuzugreifen.
2. Wählen Sie die Registerkarte „Erweitert“ aus.
3. Deaktivieren Sie die Option **Bei aktivierter automatischen Einschaltfunktion andocken**.

---

**Hinweis:** Wenn sich der Tablet-PC in der Dockingstation befindet, fährt es herunter oder geht in den Ruhemodus bzw. den Schlafmodus über, wie es auch der Fall ist, wenn es nicht in der Dockingstation ist.

## Aktivieren der automatischen LCD-Hintergrundbeleuchtungsregelung

---

Wenn die LCD-Hintergrundbeleuchtung sich im manuellen Modus befindet, wird der Umgebungslichtsensor deaktiviert und der Computer regelt nicht automatisch die Bildschirmhelligkeit.

Folgen Sie diesen Schritten, um die automatische LCD-Hintergrundbeleuchtung zu aktivieren:

1. Drücken Sie, wenn der Computer bootet, auf die P2-Taste, um auf das BIOS-Einrichtungshilfsprogramm zuzugreifen.
2. Wählen Sie die Registerkarte „Main“ aus.
3. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Regelung der LCD-Hintergrundbeleuchtung Automatisch**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

# C

## Glossar

---

**Adapter** Eine Vorrichtung, die eine Schnittstelle zwischen zwei ungleichen elektronischen Geräten bildet. Wenn beispielsweise der Wechselstromadapter die Spannung einer Wandsteckdose für den Computer verändert.

**Analoges Signal** Ein Signal mit Merkmalen wie Amplitude und Frequenz, die im Verhältnis zum übertragenen Wert variieren. Die Sprachkommunikation ist analog.

**Anschluss** Die elektrische Verbindung, über die der Computer Daten sendet und empfängt, und zwar von und zu anderen Geräten oder Computern.

**Anwendung** Ein Programm, das spezifische Aufgaben auf Ihrem Computer durchführt wie z. B. Textverarbeitung oder die Erstellung von Arbeitsblättern.

**Anzeige** Eine bilderzeugende Vorrichtung, die für die Anzeige der Computerergebnisse verwendet wird.

**APM (Advanced Power Management)** Eine Vorrichtung, die aus einer oder mehreren Software-Ebenen besteht, die die Energieverwaltung unterstützen. Die APM-Softwareschnittstelle ermöglicht es Anwendungen, Betriebssystemen, Gerätetreibern und dem APM BIOS, zusammenzuarbeiten, um den Stromverbrauch zu reduzieren.

**Auflösung** Anzahl der auf dem Bildschirm angezeigten Pixel. Eine höhere Auflösung bietet eine höhere Schärfe und ermöglicht, dass auf dem Bildschirm mehr Informationen angezeigt werden.

**BIOS** Programme mit grundlegenden Hardware-Funktionen wie für die Interaktion mit Diskettenlaufwerken, Festplattenlaufwerken und dem Speicher.

**Bits Pro Sekunde (BPS).** Bei seriellen Übertragungen die Geschwindigkeit, mit der eine Vorrichtung oder ein Kanal ein Zeichen überträgt.

**Board** Eine Platine. Eine interne Karte, die elektronische Komponenten wie Chips enthält, die eine besondere Funktion durchführen oder die Leistung des Systems erhöhen.

**Booten** Ein Programm oder ein Betriebssystem in einen Systemspeicher laden.

**Compact Disk-Read Only Memory (CD-ROM).** Speichert Daten auf metallbeschichteten Kunststoffdisks.

**Doppelklick** Zweimaliges Drücken und Halten eines Stifts/Stylus innerhalb eines von Ihnen definierten Zeitrahmens, ohne den Zeiger von der Auswahl zu nehmen.

**Energiesparmodus** Eine Stromsparmodus, bei dem der elektrische Strom aus den meisten Komponenten des Computers entfernt wird.

**Festplatte** Das Laufwerk, von dem der Computer liest und auf eine Disk schreibt.

**Fortsetzen** Das Zurücksetzen eines Computers in einen aktiven Betriebsstatus.

**Gerätetreiber** Ein Programm, das die Kommunikation zwischen einem speziellen peripheren Gerät (wie Drucker oder Stift/Stylus) und dem Computer herstellt.

**Hardware** Die physikalischen und mechanischen Komponenten eines Computer-Systems. Normalerweise der Computer selbst, die CPU, der Speicher usw.

**Hertz** Eine Einheit der Frequenz, die einen Zyklus pro Sekunde dauert.

**JBOD** Zwei Laufwerke, die in Windows als zwei Laufwerke angezeigt werden, Laufwerk C und D.

**Karte** Synonym für Board; siehe Board.

**Kilobyte (KB)** Eine Einheit mit 1024 Byte Speicherplatz, normalerweise im Speicher oder auf Speichermedien wie einer Diskette oder einem Festplattenlaufwerk.

**Kompatibilität** 1. Die Fähigkeit eines Computers, Daten auf die gleiche Weise zu akzeptieren und zu verarbeiten wie ein anderer Computer, ohne dass die Daten oder die zu übertragenden Medien dafür verändert werden müssten. 2. Die Fähigkeit einer Vorrichtung, mit einem anderen System oder einer anderen Komponente eine Verbindung herzustellen oder zu kommunizieren.

**Konfiguration** Die spezielle Kombination aus Hardware-Komponenten des Computers und ihrem Betriebsstatus. Die Konfiguration des Computers umfasst den Speicher, den Typ und die Geschwindigkeit des Mikroprozessors, den Typ und die Größe des Festplattenlaufwerks usw.

**LCD (Liquid Crystal Display)** Durch Anlegen einer Spannung zwischen den Glasscheiben werden die Flüssigkristalle verdunkelt, um einen Kontrast zu den hellen Anteilen des Displays zu bieten.

**LED (Light Emitting Diode)** Ein Halbleitervorrichtung, die Licht emittiert, wenn ein Strom angelegt wird.

**Local area network (LAN).** Zusammenschluss verschiedener Computer in ein integriertes Netzwerk, das die verschiedenen Computer untereinander und mit gemeinsamen Geräten wie Drucker und Faxgeräten verbindet.

**Megabyte (MB)** Eine Einheit für die Datenspeicherung mit 1024 Kilobyte.

**Megahertz (MHz)** Eine Einheit für die Wellenfrequenz, die 1 Million Zyklen pro Sekunde entspricht.

**Modem** Eine Vorrichtung, die Ihren Computer an eine Telefonleitung anschließt, damit er mit einem anderen Computer an einem anderen Standort kommunizieren kann.

**Neustart** Das Zurücksetzen eines Computers, ohne ihn auszuschalten (auch als Warm-Boot oder Soft-Reset bezeichnet).

**Peripheres Gerät** Ein Eingabe/Ausgabe-Gerät, das sich außerhalb des Zentralprozessors und/oder Hauptspeichers befindet, wie z. B. Drucker oder Scanner.

**Pixel** Bildelemente (kleine Punkte), die ein Bildschirmbild zusammensetzen.

**Programm** Ein Set von Anweisungen, die ein Computer ausführen kann, um dem System mitzuteilen, was und wie etwas zu tun ist.

**RAID 0.** Zwei Laufwerke werden in Windows als ein größeres Laufwerk angezeigt (zwei 80-GB-Laufwerke werden als ein 160-GB-Laufwerk angezeigt).

**RAID 1.** Ein Laufwerk besitzt eine Information, die auf ein doppeltes Laufwerk gespiegelt wird. Beispielsweise werden die Informationen eines 80-GB-Laufwerks auf ein anderes 80-GB-Laufwerk gespiegelt. Die beiden Laufwerke werden in Windows als ein einzelnes Laufwerk angezeigt.

**RAM (Random Access Memory)** Eine Hardware-Komponente Ihres Computers, die aktive Programmcodes und -Daten temporär speichert.

**ROM (Read Only Memory)** Der Anteil des Computerspeichers, der dauerhafte Instruktionen enthält, die nicht modifiziert werden können.

**Schnittstelle** 1. Hardware und/oder Software-Komponenten für die Verbindung eines Computers oder Geräts mit einem anderen. 2. Physikalische Verbindung eines Systems oder einer Vorrichtung für einen Informationsaustausch. 3. Kontaktpunkt zwischen dem Benutzer, Computer und dem Programm (beispielsweise der Stift/Stylus oder ein Menü).

**Solid State Drive (SSD)** Ein versiegelter Massenspeicher für das Speichern und den schnellen Abruf von Programmen und Daten. Das SSD befindet sich in einer Laufwerkskassette, damit es sich leichter herausnehmen lässt.

**Standard** Der voreingestellte Parameterwert, der automatisch vom Computer ausgewählt wird, wenn Sie oder ein Programm keinen zur Verfügung stellt.

**Statusanzeige (LED)** Eine Anzeige über dem LED-Bildschirm, die den aktuellen Status eines bestimmten Geräts oder einer bestimmten Hardware-Komponente anzeigt.

**Stift** Siehe *Stylus*.

**Stylus** Ein Schreibstift Für Stift-Computer. Der Stift wird dazu verwendet, eine Schnittstelle mit dem LCD und dem Digitizer zu bilden.

**Subscriber Identity Module (SIM).** Eine Smart-Card in einem GSM-Handy, das Sprach- und Datenübertragungen verschlüsselt und Daten über den jeweiligen Nutzer speichert, so dass der Benutzer identifiziert und autentifiziert werden kann, und zwar vom Netzwerk, das den Telefonservice anbietet. Eine SIM kann zwischen Geräten getauscht werden und/oder es können verschiedene SIM-Karten in ein GSM-Funkgerät eingesetzt werden.

**Universal Serial Bus (USB).** Eine serielle Schnittstelle, die die Kommunikation zwischen Vorrichtungen und dem Computer ermöglicht.

**Wechselstrom (AC)** Elektrischer Strom, der seine Flussrichtung regelmäßig umkehrt.

**Zurücksetzen** Das Stoppen/Herunterfahren des Betriebssystems.



# D

## Hardware-Spezifikationen

---

### Physikalisch

Abmessungen	11,20" x 8,25" x 1,6" (BxHxT) 283,9 mm x 209,3 mm x 40,8 mm
Gewicht	5,40 lbs. (2,45 kg)*

### Verarbeitung

CPU/Chipsatz*	Intel® Core® i7-4650IU	Intel Core i5-4300U	Intel Celeron® 2980U
Kerne/Threads	2/4	2/4	2/2
Uhr/Turbogeschwindigkeit	1,7/3,3 GHz	1,9/2,9 GHz	1.6 GHz
L2-Zwischenspeicher	4 MB	3 MB	2 MB
Grafik	Intel® HD Graphics 5000	Intel® HD Graphics 4400	Intel®HD Graphics
Grafikfrequenz	200 MHz–1,1 GHz	200 MHz–1,1 GHz	200 MHz–1,0 GHz
Anzahl unterstützter Displays	3	3	3
Intel vPro-Technologie	Ja	Ja	Nein
Intel Hyper-Threading-Technologie	Ja	Ja	Nein
Trusted Execution-Technologie	Ja	Ja	Ja

\* Variiert je nach Konfiguration Ihres Computers.

## Anhang D. Hardware-Spezifikationen

---

### Speicher

Haupt-RAM	<ul style="list-style-type: none"><li>• 4, 8 oder 16 GB DDR III RAM (4 GB-Standard)</li><li>• 144-Pin-SODIMM-Module</li></ul>
BIOS ROM	16 MB
Speicher	60 GB SSD, 120 GB SSD oder 240 GB SSD, einzel- oder doppelt; RAID 0/1 und AHCI-Support

\* Variiert je nach Konfiguration Ihres Computers.

### Anzeige

Anzeige	<ul style="list-style-type: none"><li>• 10,4" TFT XGA (1024x768), 16-M-Farben, 32-Bit True-Color LCD</li><li>• Aktiver Digitizer/Stift</li><li>• Berührungsempfindlicher Bildschirm mit erweiterter Matrix und Zehn-Finger-Multitouch.</li><li>• Dual-Modus Betrieb des Digitizers und des Berührungsbildschirms</li><li>• Helligkeit: 100 Stufen</li><li>• 1300 Nits max. vor Berührung (im Sonnenlicht lesbar)</li><li>• 340 Nits max. vor Berührung (in geschlossenen Räumen lesbar)</li><li>• Sichtwinkel:<ul style="list-style-type: none"><li>- Horizontal: 80 Grad (typisch, Kontrastverhältnis &gt; 10)</li><li>- Vertikal: 80 Grad (typisch, Kontrastverhältnis &gt; 10)</li></ul></li><li>• Kontrastverhältnis: Typ. 600:1, Min. 400:1</li></ul>
---------	--

### Benutzerschnittstelle

Drahtlos-Funkkanäle	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ein M.2 PCI Express-Steckplatz für WWAN (4G/LTE)</li><li>• Ein halber Mini-PCI-Express-Steckplatz für WiFi</li></ul>
Integrierte Schnittstellen	<ul style="list-style-type: none"><li>• DC-in</li><li>• USB 3.0 (2)</li><li>• Mikrofon/Kopfhörer-Kombinations-Buchse</li><li>• LAN (RJ-45)</li><li>• Serieller 9-Pin-Port (standard) oder 15-Pin D-SUB VGA-Anschluss (optional) oder HDMI Stecker (optional)</li></ul>
Tastaturpad/Benutzer-Bedienelemente	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die meisten dieser Tasten besitzen primäre und sekundäre Funktionen.</li><li>• Taste Netz Ein/Aus, Anhalten/Fortsetzen</li><li>• Taste Notfall-Aus/Reset</li></ul>
Audio-	<ul style="list-style-type: none"><li>• Realtec ALC283</li><li>• Eingebautes Mikrofon mit Rauschunterdrückung</li><li>• Eingebaute Stereo-Lautsprecher (jeweils 1 W)</li></ul>
Statusanzeigen	Netz, Laden, DC-ein, Warnung, Kamera aktiv

## Anhang D. Hardware-Spezifikationen

---

### Netz

Hauptakku	<ul style="list-style-type: none"><li>• 10 Zellen, Xplore-Teile-Nr. 11-01022</li><li>• Herausnehmbarer Lithium-Ionen-Akku</li><li>• 7,4 V @ 10.625 Ah (80,75 WStd.)</li><li>• Warm-Swap-fähig</li><li>• Ladedauer: 2,5 Stunden (100 %)</li><li>• Nutzungsdauer: Bis zu 8 Std. (Die Akkulebensdauer hängt vom Betriebssystem, von der Energieverwaltung und den verwendeten Anwendungen ab).</li><li>• Nutzungsdauer im angehaltenen Zustand: Mind. 67 Tage</li><li>• Im ausgeschalteten Zustand: Ca. 90 Tage</li></ul>
Brückenakku	<ul style="list-style-type: none"><li>• 6-Zellen-Li-Ionen-Akku, 45 mAh</li><li>• Nutzungsdauer: (mit Suspend-to-RAM nur bei Brückenakku): 3 bis 5 Minuten bei voller Ladung</li></ul>
Netzadapter	<ul style="list-style-type: none"><li>• Xplore-Teilenr. 11-50048</li><li>• FSP-Teilenummer FSP065-REB</li><li>• Netzadapter, 100–240 V AC Eingang (mit autom. Erfassung), 19 V DC @ 3,42 A Ausgabe, ROHS, Energy Star, CE, UL, TUV</li></ul>

### Umweltbedingungen

Temperatur	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Betrieb: -7 ° bis 140 ° F (-20 ° bis 60 ° C) (XC6 mindestens -49 ° F, -45 ° C)</li> <li>• Lagerung: -40 ° bis 167 ° F (-40 ° bis 75 ° C)</li> </ul>
Luftfeuchtigkeit	0 % bis 95 % (nicht kondensierend)
Stoß/Fallen	Fall aus 1,20 cm Höhe auf Beton, alle Oberflächen, Ränder und Ecken
Erschütterung	0.04g <sup>2</sup> /Hz, 20 Hz–1000 Hz -6dB/Oktave 1000 Hz–2000 Hz
Gehäuseklasse	<p>Regen bei Wind: 10 cm/Std., 64 Std./km Wind und MIL-STD-810G Methode 506.5 Verfahren 1</p> <p>Schutz gegen eindringendes Wasser: IEC (60529) erfüllt die IP67-Norm gegen eindringendes Wasser.</p> <p>Sand und Staub: Partikelgröße &lt; 149 µm, 10 ± 7 g/m<sup>3</sup> Partikeldichte 1,5 m/s bis 8,9 m/s Windgeschwindigkeit MIL-STD-810G Methode 506.5 Verfahren 1</p> <p>Salznebel: 5%ige Salzlösung über 48 Std. (12 Std. nass, 12 Std. trocken, 2 Zyklen) MIL-STD-810G Methode 506.5</p> <p>Kontamination durch Flüssigkeiten: Detergentien, Bremsflüssigkeit, aromatische Hydrocarbone MIL-STD-810G Methode 506.5</p> <p>Sonnenstrahlung: 1120 W/m<sup>2</sup> (355 Btu/ft<sup>2</sup>/Std.) UVB @ 50 ° C, 7x24-Std.-Zyklen MIL-STD-810G Methode 506.5</p>

## Anhang D. Hardware-Spezifikationen

---

### *Behördliche Zulassung*

EMV	<ul style="list-style-type: none"><li>• CFR 47, FCC Teil 15B, IC ICES-003</li><li>• EU-Richtlinie 2004/108/EC RTTE</li></ul>
Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"><li>• TUV Bauart, RoHS, 2002/95/EG, WEEE</li><li>• IEC600950-1 2. Ausg., EN60950-1 2. Ausg., UL60950-1 2. Ausg.</li><li>• ETL-gelistet: ANSIIISA-12.12.01-2007, C22.2 Nr. 213</li><li>• UL1604</li></ul>

### *Betriebssystem*

Betriebssysteme	<ul style="list-style-type: none"><li>• Microsoft Windows 7 Professional, 32-Bit, Englisch</li><li>• Microsoft Windows 7 Professional, 64-Bit, Englisch</li><li>• Microsoft Windows 8 Professional, 64-Bit, Englisch</li></ul>
-----------------	--

# E

## Behördliche Hinweise

---



### FCC-Hinweise

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb des Geräts unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen und (2) dieses Gerät muss jegliche Störung aufnehmen, auch solche, die unerwünschte Auswirkungen haben können.

Änderungen, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Richtlinien verantwortlichen Stelle genehmigt wurden, können dazu führen, dass die Berechtigung des Anwenders zur Verwendung des Geräts erlischt.

---

**Hinweis:** Die Prüfung dieses Geräts hat ergeben, dass die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen eingehalten werden. Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um einen angemessenen Schutz gegen Störungen bei der Installation in Wohnbereichen zu bieten. Das Gerät nutzt Hochfrequenzenergie und kann diese erzeugen und abstrahlen. Dies kann zu Störungen im Funkwellenempfang führen, wenn das Gerät nicht entsprechend den Anleitungen installiert und betrieben wird. Es gibt jedoch keine Garantie dafür, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten. Kommt es durch das Gerät zu Störungen im Radio- oder Fernsehempfang, was sich durch Ein- oder Ausschalten des Geräts feststellen lässt, sollte der Anwender versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder versetzen.
  - Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern.
  - Gerät an einen Ausgang eines anderen Stromkreises anschließen, an dem der Empfänger nicht angeschlossen ist.
  - Einen Händler oder einen erfahrenen Rundfunk- und Fernsehtechniker zurate ziehen.
-

### IC-Bestimmungen

Dieses Gerät erfüllt die kanadische IC-Norm (Lizenzfreie RSS Standard(s) der Industry Canada) Der Betrieb des Geräts unterliegt den beiden folgenden Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen.
- (2) Dieses Gerät muss jegliche Störung aufnehmen, die unerwünschte Auswirkungen haben kann.

Le présent appareil est conforme aux CNR d'Industrie Canada applicables aux appareils radio exempts de licence. L'exploitation est autorisée aux deux conditions suivantes:

- (1) l'appareil ne doit pas produire de brouillage, et
- (2) l'utilisateur de l'appareil doit accepter tout brouillage radioélectrique subi, même si le brouillage est susceptible d'en compromettre le fonctionnement."

Das Gerät kann die Übertragung im Fall eines Betriebsfehlers, oder wenn keine Informationen zum Übertragen vorhanden sind, automatisch abbrechen. Beachten Sie, dass dadurch nicht die Übertragung von Steuerungs- oder Signalisierungsinformationen oder die Verwendung von Repetitive Codes unterbunden wird, sofern für die Technologie erforderlich.

Das Gerät für den 5150–5250 MHz-Bereich ist ausschließlich für den Gebrauch in Innenräumen konzipiert, um mögliche Gleichkanalstörungen von Satellitenmobilfunksystemen zu reduzieren. Der maximal zulässige Antennengewinn (für Geräte in den Bereichen 5250–5350 MHz und 5470–5725 MHz) entspricht dem EIRP-Grenzwert und der maximal zulässige Antennengewinn (für Geräte im Bereich 5725–5850 MHz) entspricht den EIRP-Grenzwerten für den Punkt-zu-Punkt- bzw. Nicht-Punkt-zu-Punkt-Betrieb, wie in Abschnitt A9.2(3) angegeben. Zusätzlich sind Hochleistungsradare als Primärbenutzer (d. h. sie haben Priorität) für den 5250–5350 MHz-Bereich zugewiesen und dieses Radar kann zu Störungen und/oder Beschädigungen von LE-LAN-Geräten führen.

Die Auswahlfunktion für den Ländercode ist bei Produkten, die in den USA und Kanada vertrieben werden, deaktiviert. Für Produkte, die in den USA/ Kanada erhältlich sind, können nur die Kanäle 1–11 betrieben werden. Das Auswählen anderer Kanäle ist nicht möglich.

### IC-Erklärung über Strahlungsexposition

Diese EUT ist konform mit der SAR für die Expositionsgrenzen für die allgemeine Bevölkerung/unkontrollierte Exposition in IC RSS-102 und wurde gemäß der Messmethoden und Verfahren getestet, die in IEEE-1528 spezifiziert wurden.

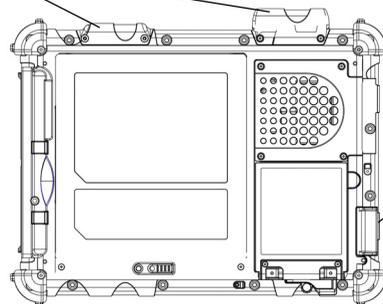
### HF-Exposition

Tests der SAR werden mithilfe von standardmäßigen Betriebspositionen durchgeführt, die von der FCC vorgegeben werden, bei denen der Tablet-PC auf der höchsten zertifizierten Spannungsstufe auf allen getesteten Frequenzbändern überträgt. Obwohl die SAR auf der höchsten zertifizierten Leistungsstufe bestimmt wird, kann die tatsächliche SAR-Stufe des Tablets-PCs beim Betrieb sehr weit unterhalb des Maximalwerts liegen. Der Grund dafür besteht darin, dass der Tablet-PC dazu vorgesehen ist, auf mehreren Leistungsstufen zu laufen, so dass nur der Strom für das Erreichen des Netzwerks erforderlich ist. Allgemein gilt: Je näher Sie sich an einer Basisstation-Antenne befinden, desto niedriger die Leistung.

Bevor ein Tablet-PC als sicher für die Öffentlichkeit betrachtet wird und erhältlich ist, muss er gemäß der FCC getestet und zertifiziert werden und es muss gezeigt werden, dass er den Grenzwert, der vom Staat als sicher gilt, einhält. Die Tests werden an Positionen und Stellen durchgeführt (z. B. auf dem Körper), die von der FCC für jedes Modell vorgegeben sind. (Messungen am Körper können bei verschiedenen PC-Modellen unterschiedlich ausfallen, und zwar abhängig vom verfügbaren Zubehör und den FCC-Anforderungen) Es können Unterschiede zwischen den SAR der verschiedenen Tablet-PCs und an verschiedenen Stellen bestehen. Jedoch erfüllen alle die staatlichen Anforderungen für eine sicher Exposition.

Dieses Gerät wurde evaluiert und es wurde gezeigt, dass es mit den FCC-Richtlinien übereinstimmt. Antennen dürfen bei der Übertragung nicht abgedeckt werden. Antennenpositionen werden in der folgenden Abbildung gezeigt.

*Antennen*



*Bluetooth  
Antenne*

### Gesundheits- und Sicherheitsinformationen

#### ***Exposition gegenüber HF-Signalen***

Ihr drahtloser Tablet-PC ist ein Funksender und -empfänger. Er ist so konzipiert und konstruiert, dass er die von der FCC (Federal Communications Commission) der US-Regierung sowie die von der RTTE-Richtlinie festgelegten Emissionsgrenzwerte für HF nicht überschreitet. Diese Grenzwerte sind ein Teil umfassender Richtlinien und geben die zulässigen Stärken an HF-Energie für die allgemeine Bevölkerung vor. Diese Richtlinien basieren auf den Sicherheitsstandards, die zuvor durch die US-amerikanischen und internationalen Normungsgremien festgelegt wurden.

- American National Standards Institute (ANSI) IEEE. C95.1-1992
- National Council on Radiation Protection and Measurement (NCRP). Report 86. 1986
- International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection (ICNIRP) 1996
- Ministry of Health (Canada), Safety Code 6. Diese Normen legen einen breiten Sicherheitsrahmen fest, um die Sicherheit aller Personen, unabhängig von Alter und Gesundheit, sicherzustellen.
- European Union RTT&E Directive for SAR

Der Expositionsstandard für drahtlose mobile Tablet-PCs verwendet die Einheit für die Spezifische Absorptionsrate oder SAR. Der von der FCC festgelegte SAR-Grenzwert beträgt 1,6 W/kg. Der von der RTT&E festgelegte SAR-Grenzwert beträgt 2,0 W/kg.

---

**Hinweis:** In den USA und Canada beträgt der SAR-Grenzwert für mobile Tablet-PCs für die Öffentlichkeit durchschnittlich 1,6 Watt/kg (W/kg) pro 1 Gramm Gewebe. In Europa beträgt der SAR-Grenzwert für Tablet-PCs, die von der allgemeinen Bevölkerung verwendet werden, 2,0 Watt/kg (W/kg) gemittelt über 10 Gramm Gewebe. Die Norm legt einen breiten Sicherheitsrahmen für den zusätzlichen Schutz der Öffentlichkeit und für die Berücksichtigung von Schwankungen fest.

---

### **DOC (Industry Canada Notices)**

#### ***Hinweise an Radio- und TV-Nutzer***

Dieses digitale Klasse B-Gerät erfüllt alle Anforderungen der Canadian Interference-Causing Equipment Regulations gemäß ICES-003

Cet appareil numérique de la Classe B (ou Classe A, si ainsi indiqué sur l'étiquette d'enregistrement) respecte toutes les exigences du Règlement sur le Matériel Brouilleur du Canada.

### **Hinweise an Nutzer des kanadischen Telefonnetzwerks**

---

**Hinweis:** Dieses Gerät erfüllt die geltenden technischen Spezifikationen der Industry Canada. Dies wird anhand der Registrierungsnummer bestätigt. Die Abkürzung IC vor der Registrierungsnummer weist darauf hin, dass die Registrierung auf Grundlage der Konformitätserklärung erfolgt ist und dass die technischen Spezifikationen der Industry Canada erfüllt wurden. Es heißt nicht, dass Industry Canada das Gerät zugelassen hat.

---

Vor der Installation des Geräts hat der Anwender sicherzustellen, dass die Anbindung an Einrichtungen der lokalen Telefongesellschaft erlaubt ist. Der Kunde sollte beachten, dass die Einhaltung der obigen Voraussetzungen keine Gewähr für eine gleich bleibende Leistung in allen Situationen darstellt.

Reparaturen an Telekommunikationsgeräten sollten von einem kanadischen Wartungsunternehmen durchgeführt werden. Bei Reparaturen oder Änderungen, die der Anwender selbst an diesem Gerät vornimmt, oder bei Fehlfunktionen des Geräts kann die Telefongesellschaft den Benutzer auffordern, das Gerät vom Anschluss zu nehmen.

---

**Hinweis:** Die REN (Ringer Equivalence Number) für dieses Gerät ist 0,0. Der Anschlusswert jedes Terminals (REN) weist auf die maximal zulässige Zahl von Terminals hin, die mit einem Telefonanschluss verbunden werden dürfen. Der Abschluss einer Schnittstelle kann aus einer beliebigen Kombination von Geräten bestehen, deren Summe von RENs nicht höher als fünf (5) sein darf.

---

### **UL-Hinweis:**

Für den Betrieb dieses Geräts ist ein Netzadapter erforderlich. Verwenden Sie nur UL-gelistete Klasse 2-Adapter mit einer Ausgangsleistung von 19 VDC und 3,75 A. Netzadapter-Ausgangspolarität:



### **Nur für autorisierte Reparaturtechniker**



### **WARNUNG**

Ersetzen Sie die Sicherung nur durch eine Sicherung mit der gleichen Nennleistung und des gleichen Typs, um den Schutz vor Bränden zu gewährleisten.

**⚡ WARNUNG**  
*Es besteht Explosionsgefahr, wenn der Lithium-Akku nicht richtig ausgewechselt wird. Ersetzen Sie ihn nur durch einen Akku des gleichen Typs, der vom Hersteller empfohlen wird. Gebrauchte Akkus nach den Anweisungen des Herstellers entsorgen.*

### Systementsorgung

Beachten Sie bei der Entsorgung des Systems die folgenden Informationen zu den richtigen Verfahren des Staates Vermont.

Die Leuchten des Flüssigkristalldisplays dieses System enthalten Quecksilber. Im Falle der Entsorgung des Systems müssen die folgenden örtlichen Richtlinien befolgt werden.



### Intel Dual Band Wireless-AC 7260 –landesspezifische Konformitätserklärungen

Hiermit erklärt Motion Computing, Incorporated, dass das Intel Dual Band Wireless-AC 7260 die maßgeblichen Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EU erfüllt. Dieses Gerät ist mit dem CE-Symbol versehen und kann überall in der Europäischen Gemeinschaft verwendet werden.

### Sierra EM7305 landesspezifische Konformitätserklärungen

Xplore Technologies erklärt hiermit, dass Sierra EM7305 die maßgeblichen Bestimmungen und andere Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG erfüllt. Dieses Gerät ist mit dem CE-Symbol versehen und kann überall in der Europäischen Gemeinschaft verwendet werden.

### Intel Dual Band Wireless-AC 7260 – regulatorische Auflagen für die USA

	Anforderungen	Kriterien
USA	EMI	FCC Teil 15, Absatz B, Klasse B (CISPR 22 Grenzen bei 10 m)
	HF	FCC Teil 15, Absatz C (Abschnitte 15.205, 15.207, 15.209, und 15.247) FCC Part 15, Absatz E (Abschnitt 15.407)
	Sicherheit	UL 60950-1

**Intel Dual Band Wireless-AC 7260 – regulatorische Auflagen für Europa**

	Anforderungen	Kriterien
Europa	EMV	EN 301489-1, EN 301489-17
	HF	EN 300 328 und EN 301-893 als DFS-Slave-Terminal
	Sicherheit	EN 60950-1 über CB-Bericht (IEC60950-1) RTTE Health Requirements-Artikel 1(a) mit Bezug auf EU EN 50371



## Konformitätserklärung

Xplore Technologies erklärt hiermit unter eigener Verantwortung, dass das Produkt,

- ✓ Name: XC6
- ✓ Modell: iX104C6

auf das sich diese Erklärung bezieht, konform ist mit allen geltenden maßgeblichen Anforderungen und anderen Richtlinien des Europäischen Rates. Das Verfahren für die Untersuchung der Konformität für diese Erklärung ist Anhang IV der Richtlinie 1999/5/EG. Dieses Produkt wird mit der CE-Kennzeichnung versehen (CE)

### RICHTLINIEN:

- Richtlinie 2004/108/EG (EMV-Richtlinie)
- Richtlinie 2006/95/EG (Niederspannungsrichtlinie)
- Richtlinie 1999/5/EG (Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen) (RTTE-Richtlinie)
- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe) (REACH)
- Richtlinie 2012/19/EU (Elektro- und Elektronikaltgeräte) (WEEE-Richtlinie)
- Richtlinie 2011/65/EG (Beschränkung gefährlicher Stoffe) (RoHS-Richtlinie)
- Richtlinie 2009/125/EG (Richtlinie zu energieverbrauchsrelevanten Produkten) (ErP-Richtlinie)
- Richtlinie 72/245/EWG einschließlich Änderungen und Korrekturen an 2004/104/EG. (Das iX104C6-Gerät ist nur dann mit der angegebenen Richtlinie konform, wenn xDIM dock xplore-Teile mit den folgenden Teilenummern verwendet werden: 02-05120 und 02-05120-B)
- Richtlinie 94/9/EG des Rates (ATEX-Richtlinie)

 II 3 G Ex nA IIC T4, TÜVNA 11 ATEX 7212X/A2

Die Produktkonformität wurde auf der Basis folgender Grundlagen nachgewiesen:

### NORMEN:

- |  |                                  |
|--|----------------------------------|
| • EN 55022:2010 (Klasse B)                     | • EN 301 489-1 V1.9.2:2011       |
| • EN 55024:2010                                | • EN 301 489-3 V1.6.1:2013       |
| • EN 61000-3-2:2006+A2:2009                    | • EN 301 489-07 V1.3.1:2005      |
| • EN 61000-3-3:2008                            | • EN 301 489-17 V2.2.1:2012-2009 |
| • EN 61000-4-2:2009                            | • EN 301 489-24 V1.5.1:2010      |
| • EN 61000-4-3:2006+A2:2010                    | • EN 300 328 V1.8.1: 2012-06     |
| • EN 61000-4-4:2004+A1:2010                    | • EN 301 893 V1.7.1:2012-06      |
| • EN 61000-4-5:2007                            | • EN 301 511 V9.0.2: 2000-12     |
| • EN 61000-4-6:2009                            | • EN 301 908-1 V6.2.1:2013-04    |
| • EN 61000-4-8:2010                            | • EN 301 908-2 V6.2.1:2014       |
| • EN 61000-4-11:2005                           | • EN 60079-0:2006                |
| • EN 60950-1:2006 +A11:2009 +A1:2010 +A12:2011 | • EN 60079-15:2005               |
| • EN 60079-0:2012                              | • EN 60079-15:2010               |

In Fällen, in denen Produkte anfänglich auf Konformität mit den wesentlichen Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen der Richtlinie anhand von harmonisierten Normen geprüft wurden, hat eine spätere Prüfung ergeben, dass „das technische Wissen“ nicht von den aktuellen harmonisierten Normen, die oben aufgeführt sind, betroffen ist.

David J Ball  
Senior Regulatory and Compliance Specialist  
Die Konstruktionsunterlagen werden aufbewahrt von:  
Xplore Technologies Corp.  
14000 Summit Dr, Ste 900  
Austin, TX 78728  
USA 888-44-XPLORE, FAX: +1 512-485-1505, www.xploretech.com

20. November 2015 Austin, TX, USA  
Datum Ort



# F

## Umweltrichtlinie und Recycling-Programm

---

### Umweltrichtlinie

---

Xplore Technologies verpflichtet sich dazu, Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltfragen im Rahmen der Geschäftstätigkeit zu berücksichtigen. Insbesondere unsere Richtlinie zu unseren Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltbemühungen bei Prozessen und in Einrichtungen stellt jederzeit und überall die Integrität sicher. Wir setzen Sie um, indem wir die folgenden Prinzipien beachten:

#### **Konformität**

Wir halten geltende Gesetze und Bestimmungen ein und setzen Programme und Verfahren ein, um die Konformität sicherzustellen. Die Konformität mit Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltstandards ist ein Hauptpunkt beim Training, bei Leistungsüberprüfungen, Leistungsbeurteilungen und der Motivation aller Mitarbeiter.

#### **Risikoverringung, Prävention und Ressourcenmanagement**

Wir werden nach die Konformitätsanforderungen übertreffenden Möglichkeiten suchen, wie wir Risiken für die menschliche Gesundheit und die Umwelt verringern können und wir werden dort wo möglich unsere eigenen Qualitätsstandards errichten und erfüllen.

Wir werden Managementsysteme und -verfahren einsetzen, die speziell für die Verhinderung von Handlungen und/oder Bedingungen vorgesehen sind, die eine Gefahr für die menschliche Gesundheit, die Sicherheit oder die Umgebung darstellen. Wir werden nach Wegen suchen, Risiken zu vermindern und unsere Mitarbeiter und die Orte zu unterstützen, an denen wir tätig sind, indem wir saubere Technologien und Betriebsprozesse einsetzen und auf Notfälle vorbereitet sind.

Wir streben danach, Emissionen in die Luft, in den Boden oder in das Wasser zu minimieren, indem wir Reinigungstechnologien verwenden und Chemikalien sicher einsetzen. Wir verringern die Menge und Toxizität von erzeugten Abfällen und stellen die sichere Behandlung und Entsorgung von Abfällen sicher. Wir managen knappe Ressourcen wie Wasser, Energie, Boden und Wälder auf für die Umwelt sensible Weise.

#### **Kommunikation**

Wir kommunizieren unser Verpflichtung zu Qualität bei Gesundheit, Sicherheit und Umwelt an unsere Mitarbeiter, Vendors und Kunden. Wir werden sie um ihre Meinung bitten, um unsere Ziele bei der Gesundheit, Sicherheit und Umwelt zu erreichen und bieten im Gegenzug Unterstützung beim Erfüllen ihrer Ziele an.

#### **Kontinuierliche Verbesserung**

Wir messen unsere Fortschritte so gut wir können. Wir werden unsere Prozesse mindestens ein Mal im Jahr überprüfen. Wir werden kontinuierlich Möglichkeiten suchen, unsere Einhaltung dieser Prinzipien zu verbessern und werden unseren Interessenvertretern regelmäßig unseren Fortschritt mitteilen.

## Rücknahme und Recycling-Programm

---

Senden Sie uns Ihre nicht mehr benötigten Xplore-Produkte und/oder Akkus zu oder finden Sie einen Recycling-Betrieb in Ihrer Nähe. Wenn Ihr altes Xplore-Produkt und/oder Akkus keinen Wert haben oder Sie sie auf sozial- und umweltverträgliche Art recyceln möchten, gehen Sie zu <http://www.xplorettech.com>, wählen Sie anschließend **Kundensupport** aus und schicken Sie eine technische Supportanfrage an:

1. Navigieren Sie zum **Technischen Support** -Formular und geben Sie Informationen ein.
2. Geben Sie unter **Nachricht Ich möchte mein Produkt recyceln** ein.
3. Klicken Sie auf **Senden**.

Ein Xplore-Technologie-Spezialist wird Ihnen die Versandinformationen mitteilen.

Alternativ können Sie nicht mehr benötigte Xplore-Produkte zu einem örtlichen Recycling-Betrieb bringen. Für Akkus hat Xplore Technologies eine Partnerschaft mit **Call2Recycle**<sup>®</sup> gegründet (<http://www.call2recycle.org/>). Call2Recycle ist ein Programm der RBRC (Rechargeable Battery Recycling Corporation), das die

Umweltnachhaltigkeit unterstützt, indem es kostenloses Akku- und Handy-Recycling in Nordamerika anbietet. RBRC ist eine öffentliche 501(c)4-Nonprofit-Organisation.

Wenn Sie möchten, dass Xplore Technologies Ihre Akkupacks recycelt, senden Sie uns eine technische Supportanfrage, wie oben beschrieben.

Für die Rückgabe anderer Xplore-Produkte als Akkus hat Xplore Technologies mit **R2-Lösungen** eine Partnerschaft gegründet (<http://www.r2solutions.org/>). R2 Solutions (R2S) ist eine Non-Profit-Organization, die errichtet wurde, um R2-Praktiken zu fördern, und zwar als größerer Schritt in Richtung verantwortlicher Elektronikgeräte als Normal in ganz USA und außerhalb. Um einen Standort in Ihrer Nähe zu finden, gehen Sie zu **R2-zertifizierten Recycling-Standorten** (<http://asoft552.accrisoft.com/certified/electronic-recyclers-with-r2-certified-facilities/>).

Wenn Sie keinen Internetzugang haben, wenden Sie sich an den technischen Support von Xplore unter +1 **866 296-8541 Durchwahl 222**.

## Unternehmensbericht zu Umwelt- und Nachhaltigkeit

---

Xplore Technologies stellt die weltweit modernsten Tablet-PCs und Peripheriegeräte her und ist für die effiziente Ausführung und Herstellung seiner Produkte bekannt. In unserem einführenden *Umwelt- und Nachhaltigkeitsbericht* beschreiben wir unsere Pläne und Wünsche für den Schutz der Umwelt. Wir freuen uns über Ihr Feedback zu diesem Bericht. Wir wissen, dass CSER eine Reise ist und Ihr Meinung wird uns auf dem Weg dahin unterstützen.

Im Jahr 2011 hat Xplore Technologies Corporation of America das Xplore Technologies Environmental Committee gegründet, um aktiv mit Interessenvertretern und Kunden, mit nicht Regierungsorganisationen (NGO) und anderen an Umweltfragen interessierten Gruppen zu arbeiten. Die Arbeit des Komitees hat dazu geführt, dass wir Initiativen gegründet haben, um unsere Leistung im Bereich der umwelttechnischen Verantwortung des Unternehmens zu

verbessern. Unser Fortschritt bei der Implementierung dieser Fragen ist in diesem Bericht umrissen.

Das Xplore Technologies Umweltkomitee ist zwar erst seit 2012 aktiv, wir haben uns aber auch davor stets für die Umwelt eingesetzt, was seit der Gründung von Xplore Technologies vor über 15 Jahren einer unserer wichtigsten Werte geblieben. Wir sind stolz auf das, was wir geschafft haben und wir sind bestrebt, uns kontinuierlich zu verbessern.

Die Veröffentlichung dieses Bericht ist ein wichtiger Schritt in Richtung unseres Ziels, ein nachhaltiger Marktführer unserer Industrie zu werden. Wir werden auch zukünftig danach streben, unsere Umweltleistung und Transparenz zu perfektionieren. Wir werden unsere Rolle als Branchenführer nutzen und aktiv internationale Unternehmen sowie Branchenverbände unterstützen, die die Umwelt schützen.

Der *Xplore Technologies 2012 Unternehmens-Umwelt und Nachhaltigkeitsbericht* ist zu finden unter: <http://www.xploretotech.com/environment>. Klicken Sie für den Bericht auf **Environmental Sustainability Report 2012**. Speichern Sie diese Informationen ruhig unter Ihren persönlichen Dateien ab. Wenn Sie keinen Internetzugang haben, wenden Sie sich an den technischen Support von Xplore unter **+1 866 296-8541 Durchwahl 222** und fordern Sie eine digitale Kopie per Mail an.

# Index

---

## A

- Abkürzungstasten, programmieren 64
- Abkürzungstasten, programmieren, siehe Tasten, Programmieren der Abkürzungstasten
- Akkuentriegelung, Lage 21
- Akkupack
  - entfernen 53
  - installieren 55
  - Ladedauer 53
  - laden 52
  - Lage 21
  - Schonung der Akkuleistung 60
  - Überprüfen des Ladestands 52
- Anhalten des Betriebs 37
- Anmelden 30
- Antennenabdeckungen, Lage 21
- Auf die linke Maustaste drücken, mit Stift arbeiten 40
- Aufbewahrung des Computers 77
- Ausschalten des Computers 34
- Automatische Einschaltfunktion, deaktivieren 86

## B

- Beleuchtungssensor
  - deaktivieren 46
- Belüftungsschlitze, Lage 22
- Betrieb fortsetzen 38
- Bildschirm
  - schützen 77
- Bildschirm, drehen 31
- Bildschirmausrichtung

- Hochformat 44
- Querformat 44
- Bildschirmausrichtung,
  - ändern 44
- Bildschirmprotector
  - entfernen 78
  - ersetzen 78
  - installieren 78
- BIOS-Einrichtungs-Hilfsprogramm, verwenden 85
- Bluetooth-Umschaltung 31

## C

- Charmsleiste, öffnen 31

## D

- Digitizer
  - kalibrieren 79
  - Verwendung für Mausfunktionen 40
- Doppelklick, mit Stift arbeiten 40
- Drehen des Bildschirms 31

## E

- Einschalten des Computers 33
- Energiesparmodus
  - beenden 38
  - starten 37
- Energiesparmodus, Abkürzungstasten 31
- Energiesparmodus, Beschreibung 36
- Energieverwaltung, verwenden 56

### F

- Funktions  
taste  
    Beschreibung 30
- tasten  
    Lage 29

### G

- GPS, umschalten 31

### K

- Kamera-Abkürzungstaste 31
- Kensington-Diebstahlsicherung, Lage 22
- Konvektionsluftströmungs-Abdeckung,  
Lage 21
- Kopfhörerlautstärke, regeln 49
- Kurzanleitung 29

### L

- LAN-Anschluss, Lage 23
- Lautsprecher  
    Lage 19
- Lautsprecherlautstärke, regeln 49
- Lautstärke  
    des Mikrofons regeln 49
- Kopfhörer regeln 49
- Lautsprecher regeln 49
- LCD-Hintergrundbeleuchtung  
    Aktivieren der manuellen Regelung 86
- Deaktivieren der automatischen  
        Regelung 46
- LEDs 26  
    Bedeutungen der Status-LEDs 26
- Local Area Network (LAN), verbinden mit 48

### M

- Mausfunktionen, durchführen 40
- Mikrofon  
    Lage 19
- lautstärke, anpassen 49
- Monitor  
    aktivieren 50
- anschließen 50
- Externes anschließen 49

### N

- Netz Ein/Aus, Anhalten/Fortsetzen-Taste  
    Lage 22
- Netzkabelbuchse, Lage 23

### P

- Problemlösung 81
- Projektionsleinwand  
    aktivieren 50
- anschließen 50

### R

- Rechtsklick, mit Stift 40
- Recycling-Programm 108
- Reset-Taste  
    Lage 19
- verwenden 35
- RJ-45-Stecker 23
- Ruhemodus  
    Beschreibung 36

### S

- Serielle Schnittstelle  
    kompatible Geräte 51
- Lage 51
- Stift  
    Doppelklick 40

- Doppelklick-Geschwindigkeit, ändern 40
  - Einsetzen in die Halterung 41
  - ersetzen 78
  - halterung, Lage 21
  - Halterung, verwenden 41
  - Lage 21
  - Linksklick 40
  - Rechtsklick 40
  - Ziehen und Ablegen 40
  - Support, Kontakt 17
- T**
- Tablet-PC
    - aufbewahren 77
    - Verhinderung von Überhitzung 76
    - vor Beschädigungen schützen 75
    - Zubehör 15
  - Taste
    - P1, Lage 29
    - P2, Lage 29
    - P3, Lage 29
  - Taste Netz Ein/Aus, Hintergrundbeleuchtung Ein/Aus/Energiesparmodus/Fortsetzen
    - Lage 59
  - Tasten
    - beschreibungen 30
    - Funktionstaste/Abkürzungstasten-Kombinationen
      - Beschreibungen 31
    - für die Bildschirmdrehung
      - Lage 29
    - Netz Ein/Aus, Ruhemodus/Fortsetzen
      - Lage 59
    - Programmieren der Abkürzungstasten 64
      - für andere Tastenfunktionen 71
      - für vordefinierte Funktionen 69
    - Schnellstartdiagramm 29
  - Strg-Alt-Entf 30
    - Beschreibung 30
- U**
- Umgebungslichtsensor
    - Lage 19
  - Umweltrichtlinie 107
  - Unternehmensbericht zu Umwelt- und Nachhaltigkeit 109
  - USB-Anschluss, Lage 23
  - USB-kompatibles Gerät, anschließen 48
- V**
- Video, Abkürzungstaste 31
  - Videoausgabe
    - vom Monitor zum Computer wechseln 50
    - zum Monitor wechseln 50
  - Video-Ausgabe, ändern 31
- W**
- Wechsel zwischen offenen Anwendungen 31
  - Windows Task-Manager, starten 30
- X**
- XPL2-Anschluss 22 25
  - XPL-Erweiterungsmodul, anschließen 51
  - Xplore Technologies, Kontakt 17
- Z**
- Ziehen und Ablegen, mit Stift arbeiten 40





95-01110  
Rev A